# TULLNInfo

Die Bürgerinformation der Stadtgemeinde Tulln, Ausgabe 3/2019 Internationale Gartenbaumesse 29. August – 2. September Highlights und Rahmenprogramm ab Seite 29 LEBEN Zwei neue Kindergärten eröffnen STADT DES MITEINANDERS Tulln sucht die "Helden der Herzen" UMWELT Klima-Manifest einstimmig beschlossen

Tulln ist schöner!



#### Das SAUTROGRENNEN IN

einem wahren Veranstaltungshighlight geworden – starke Teams, waghalsige Sautrog-Manöver, nette Menschen und vor allem beste Stimmung sind garantiert!

WANN & WO?
Samstag, 24. August
ab 14 Uhr
bei der Dorflacke
Langenlebarn!

#### 8. TULLNER ZUKUNFTSFORUM

Die ReferentInnen für das nächste Tullner Zukunftsforum stehen bereits fest – und die Besucher dürfen sich auf spannende Vorträge einiger großer Namen freuen: Journalist und ORF Anchorman Armin Wolf, Journalistin und Autorin Ingrid Brodnig, Wissenschafter Prof. DDDr. Franz Josef Radermacher, Trendforscher Franz Kühmayer und Digitalisierungs-Expertin Prof. Dr. Sita Mazumder gestalten den Vortragstag am Samstag. Am Auftakt-Abend erwartet die Gäste bei freiem Eintritt ein Festvortrag von Prof. Dr. Joachim Bauer im Beisein von Bundespräsident Dr. Alexander Van der Bellen und Landeshauptfrau Mag. Johanna Mikl-Leitner.

Kartenreservierung ist bereits jetzt möglich: stadtamt@tulln.gv.at

8. TULLNER ZUKUNFTSFORUM Freitag, 17. und Samstag, 18. Jänner 2020

020

Tulln Info AUGUST 2019

SCHWERPUNKT	
Umwelt: Klima-Manifest einstimmig beschlossen	4-5
Der Sommer in der "Stadt des Miteinanders"	6-9
<b>Danubium und TullnKultur</b> feiern Jubiläum	10
Ausbau Bahn-Strecke Tulin-Tulinerfeld	11
<b>Mehr Grün</b> für Parkplätze	12-13
LEBEN	
Zwei neue Kindergärten und Ausbau der Volksschule	14-15
<b>Virtulleum:</b> Stadtmuseum mit viel Bürgerbeteiligung	16
SchulTelegramm: Neues aus Schule und	17
Freizeit  TULLNtelegramm: Neuigkeiten kurz gefasst	18-19
WIRTSCHAFT & VERKEHR	
Verkehr: Geschwindigkeitsüberwachung	20-21
Unternehmensservice: Lehrstellenbörse	22-23
Campus Tulin: 15 Jahre Technopolprogramm	24-25
FREIZEIT	
30 Jahre Campingplatz Tulln	26-27
Florahofsaal: Neues Veranstaltungs- zentrum	28
Internationale Gartenbaumesse	29-31
Musikschule: Wettbewerb Prima la Musica	32
Kreative Jugend: Mal- und Musical- akademie	33
Lange Nacht der Museen: 5. Oktober	34
Gesundes Tulin: Neuer Web-Auftritt	35
Veranstaltungshighlights im Herbst	36-37
Veranstaltungskalender: August bis	38-39
November 2019	
STADTGEMEINDE	
Nationalratswahl: 29. September	40
Aktuelle Beschlüsse des Tullner Gemeinderates	41-43



# Respekt und Wertschätzung – für unsere Mitmenschen und die Umwelt

Während sich viele von uns noch an Zeiten des Vierteltelefons erinnern, haben heute schon Volksschulkinder Smartphones. Dass es einmal einen vorgeschriebenen "autofreien Tag" gab, ist für alle unter 20 kaum noch vorzustellen. Unsere Welt hat sich im vergangenen Jahrhundert so rasch weiterentwickelt wie nie zuvor. Umso wichtiger ist es, im Auge zu behalten, was im Zusammenleben wirklich zählt – nämlich, wie wir miteinander und mit der Welt umgehen.

equem, billig und schnell - das sind heute die Adjektive, die gefragt sind. Mit dem Auto statt mit dem Fahrrad, weil es bequemer ist. Online-Bestellung statt dem Weg ins Geschäft, weil das Produkt dort um ein paar Cent billiger ist. Schnell an jemandem vorbeimarschieren, sonst wird man wieder aufgehalten. Hand aufs Herz: Das hat vermutlich jeder von uns schon einmal gedacht. Aber wollen wir wirklich in einer Welt leben, in der wir auf Kosten anderer leben? Auf Kosten der Umwelt, auf Kosten der heimischen Wirtschaft, auf Kosten des Miteinanders? Jede Handlung hat einen Effekt auf unsere Welt und ich habe den Eindruck, dass derzeit eine positive Aufbruchsstimmung herrscht. Diese Dynamik gilt es auch auf kommunaler Ebene zu nutzen und konkrete Maßnahmen zu setzen.

#### RESPEKT FÜR DIE UMWELT

Die Menschheit hat den Planeten Erde in den letzten Jahrzehnten massiv ausgebeutet. Lange Zeit ohne besseres Wissen. Heute sind wir uns bewusst, was der stetige Anstieg an CO2-Ausstoß bedeutet: Der vom Menschen hervorgerufene und beschleunigte Klimawandel ist nicht zu leugnen. Umso wichtiger ist, dass wir jetzt handeln. Viele Gemeinden und auch Länder rufen den Klimanotstand aus, wodurch das katastrophale Handeln der Menschheit bewusst gemacht werden soll. Wir in Tulln gehen darüber hinaus und haben mit einem einstimmigen Gemeinderatsbeschluss ein Klima-Manifest mit ganz konkreten Zielen fixiert: Innerhalb der nächsten 5 Jahre wird die Stadtverwaltung Tullns CO2-neutral sein, innerhalb der kommenden 20 Jahre wird die gesamte Gartenstadt Tulln das Ziel "CO2-neutrale Stadtgemeinde" erreichen. Lesen Sie mehr dazu ab Seite 4.

#### WERTSCHÄTZUNG FÜR UNSERE MITMENSCHEN

Das zweite, für unsere Gesellschaft hochbrisante Thema ist, wie wir miteinander umgehen wollen. Digitalisierung und die hohe Geschwindigkeit unseres Alltags lassen das Miteinander oft in den Hintergrund treten. Dem wollen wir mit der Initiative "Stadt des Miteinanders" entgegentreten (siehe Seiten 6-9). Auch hier spüre ich in Tulln eine positive Aufbruchsstimmung – sowohl bei den vielen Veranstaltungen und im alltäglichen Leben als auch auf der politischen Ebene: Es herrscht ein weitgehend konstruktiver Geist in den Ausschüssen, im Stadtrat und im Gemeinderat. Tulln zeigt hier – wie in vielen anderen Bereichen - wie es gehen kann. Ich möchte mich daher bei allen bedanken, die sich auf diesen konstruktiven Weg begeben haben, und hoffe, dass wir ihn auch weiterhin miteinander gehen.

Ich wünsche Ihnen einen schönen Spätsommer und Herbst in unserer schönen, lebenswerten Stadt des Miteinanders.

Ihr Bürgermeister Mag. Peter Eisenschenk

et Cisusday

### **TULLN** Schwerpunkt

# Klima-Manifest einstimmig beschlossen: Ambitionierte Ziele für 5 und 20 Jahre



Der Klimawandel ist ein globales, nicht zu leugnendes Problem. Als Gartenstadt ist sich die Stadt Tulln ihrer sozioökologischen Verantwortung bewusst. Vom Gemeinderat wurde einstimmig ein Klima-Manifest mit klaren umweltpolitischen Zielen für die nächsten 5 bzw. 20 Jahre beschlossen.

ie Gartenstadt Tulln ist in vielen Bereichen bereits Vorreiter in Sachen Klima- und Umweltschutz. So sind beispielsweise die CO<sub>2</sub>-Emissionen der stadtgemeindeeigenen Betriebe – von den Kindergärten bis zum Hallenbad – über die Jahrzehnte stark rückläufig: Von 1997 mit 3.500 Tonnen CO<sub>2</sub> pro Jahr konnte der Ausstoß bis 2017 auf ca. 1.500 Tonnen CO<sub>2</sub> pro Jahr reduziert werden. Wesentliche Maßnahmen, die dazu beigetragen haben, sind u.a. die Sanierung des Hallenbades, die laufende Umstellung der gemeindeeigenen Gebäude auf Fernwärme und die Errichtung gemeindeeigener Photovoltaikanlagen.

#### PARTEIÜBERGREIFEND FÜR MEHR KLIMASCHUTZ

Das Ziel des einstimmig beschlossenen Klima-Manifestes ist es, den Bürgermeister bzw. die Stadtverwaltung in ihren Bemühungen mittels Gemeinderatsbeschluss zu bekräftigen, diesen eingeschlagenen Weg fortzusetzen und die Maßnahmen Tullns für Klima- und Umweltschutz weiter voranzutreiben.

## FOLGENDE ZIELSETZUNGEN WURDEN IN DEM KLIMA-MANIFEST FESTGEHALTEN:

- Innerhalb der nächsten 5 Jahre wird die Stadtverwaltung Tullns CO<sub>2</sub>-neutral sein: Kein Gebäude und keine Maschine im Besitz der Stadtgemeinde wird mehr CO<sub>2</sub> durch fossile Energieträger emittieren als im Stadtgebiet kompensiert werden kann bzw. mittels Zertifikaten gedeckt ist.
- Innerhalb der kommenden 20 Jahre wird die gesamte Gartenstadt Tulln das Ziel "CO<sub>2</sub>-neutrale Stadtgemeinde" verfolgen. Die Stadtgemeinde wird mit zukunftsweisenden Vorgaben zur nachhaltigen Stadtentwicklung und Vorgaben zur Ressourcenschonung (Boden, Mobilität, Energie, Abfall) den Weg bereiten, Bewusstseinsbildung betreiben und eine Vorbildrolle für Unternehmen und Privathaushalte einnehmen.

Initiierten gemeinsam den Dringlichkeitsantrag für den Beschluss des Klima-Manifestes: Stadtrat Mag. Rainer Patzl, Bürgermeister Mag. Peter Eisenschenk und Stadtrat Dr. Harald Wimmer.



Der Klima- und Umweltschutz ist gesamtgesellschaftlich von so großer Bedeutung, dass ihn die Stadt Tulln im derzeit neu entstehenden Stadtentwicklungskonzept integrieren wird. Experten-Fachgruppen arbeiten zu diesem Zweck an Zielsetzungen und steuernden Rahmenbedingungen in den Bereichen Wohnen, Mobilität und Infrastruktur, die die Gemeindeentwicklung künftig lenken sollen. Es müssen nachhaltige, aber auch realistische Wege durch die ExpertInnen aufgezeigt werden. Schlussendlich muss jeder Beschluss im Gemeinderat auf die Wirksamkeit betreffend Klimaschutz hinterfragt und begründet werden. Denn der Schutz des Klimas wird immer drastischer zur entscheidenden Überlebensfrage für die gesamte Menschheit.

#### DREI SÄULEN AM WEG ZUR ZIELERREICHUNG:

- Tulln wird CO weiter reduzieren: Beispielsweise durch den Umstieg auf erneuerbare Energien sowie
- Tulln wird CO kompensieren: Durch Aufforstung, Humusaufbau und durchdachte Stadtbegrünung
- Tulln möchte CO zertifizieren: Durch den Ankauf von Zertifikaten für den nicht zu kompensierenden CO -Ausstoß; mit diesen Investitionen werden Projekte in Asien und Afrika unterstützt und in diesen – im Klimaschutz eher schwachen – Ländern CO<sub>2</sub> eingespart. Wenn sich dort nichts ändert, werden es einige von uns noch erleben, dass ganze Klimazonen aufgrund der Erderwärmung objektiv flüchten müssen, um zu überleben.

#### BEISPIELHAFTE MASSNAHMEN DER GARTENSTADT TULLN

Bürgermeister Eisenschenk leitet ein Umweltstrategieteam bestehend aus MitarbeiterInnen der Stadtverwaltung sowie externen ExpertInnen. Geht es nach den Vorstellungen dieses Teams, sollen folgende Maßnahmen geprüft und Schritt für Schritt in Angriff genommen werden:

#### **MASSNAHMEN**

Weiterführung der Photovoltaik-Offensive

- Ausbau der stadteigenen Anlagen
- Forcierung von Gemeinschaftsanlagen, z.B. auf Mehrparteienhäusern

Weiterentwicklung der TullnEnergie zum Stromhändler für grünen Strom

Gespräche mit dem Land NÖ für den Bau von Windkraftanlagen im Gemeindegebiet

Umstellung der Heizungsanlagen von Gas auf CO3-neutrale Systeme in den noch nicht umgestellten gemeindeeigenen Gebäuden (Rathaus in Planung)

Energieeffizienter und umweltfreundlicher (Aus- und Um-)Bau gemeindeeigener Gebäude, derzeit z.B. Errichtung eines der ersten energieautarken Kindergärten des Landes (Kindergarten Neuaigen)

Noch mehr Klima- und Umweltschutz in den städtischen Grünräumen durch z.B.

- Hochwertige Grünräume und Biodiversität, mehr Platz für die Natur
- Regenwasserrückhalt zum Wohle der Umwelt und zur Entlastung des Kanalsystems
- Großkronige Bäume und Gebäudebegrünungen gegen Überhitzung in der Stadt

Professionelle Energieraumplanung und Verankerung im Stadtentwicklungskonzept



Bürgermeister Mag. Peter Eisenschenk

"Mit dem Klima-Manifest verfolgen wir noch ambitioniertere Ziele, als das Übereinkommen von Paris verlangt. Das erfordert ein geschlossenes Auftreten der Kommunalpolitik über die Parteigrenzen hinweg und daher freut es mich sehr, dass wir das Manifest einstimmig beschlossen haben."



### **TULLN** Schwerpunkt



# Der Sommer in der "Stadt des Miteinanders"

Die Gemeinschaft und das harmonische Miteinander in der Stadt aktiv zu fördern – das ist das Anliegen der Initiative "Stadt des Miteinanders". Das Schöne daran: Jeder kann mitmachen, die eigene Stadt noch lebenswerter zu machen! Als laufende Veranstaltungsreihe etabliert sich seit einigen Monaten das Format "Tulln zu Gast bei …".

nter dem Titel "Die Stadt des Miteinanders" wurde ein Prozess begonnen, der zu einem Vorbild des Zusammenlebens in Städten des 21. Jahrhunderts werden könnte. Für den bekannten deutschen Autor und Universitätsprofessor Gerald Hüther ist in Tulln bereits nahezu alles getan, was eine Stadtführung zur Etablierung einer "Stadt des Miteinanders" leisten kann: "Politik kann nur die Rahmenbedingungen schaffen, der Ball liegt bei den Tullnerinnen und Tullnern: Es kommt nicht darauf an, dass etwas für die Bewohner bereitgestellt wird, sondern dass es sehr gewünscht ist, dass die Bürger von Tulln selbst die Gestalter ihrer Lebensgemeinschaft in der Stadt sind."



# STADT DES MITEINANDERS:

Das Motto der

miteinander leben – voneinander lernen – gemeinsam gestalten

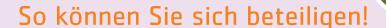


#### "TULLN ZU GAST BEI ..." ETABLIERT SICH

Die Stadt selbst bietet eine Plattform und agiert als "Antriebsmotor" für die Aktivitäten der BürgerInnen. Die Webseite www.stadtdesmiteinanders.at dient dazu, Treffen, Veranstaltungen und Begegnungen sichtbar zu machen. Um die Kommunikation und die Vernetzung auch und insbesondere "offline" zu unterstützen, werden monatliche Begegnungs- und Vernetzungstreffen organisiert. Diese sollen die Möglichkeit bieten, neue Orte und Menschen in Tulln kennenzulernen, unterschiedliche Ansätze des Miteinanders zu erfahren und sich Unterstützung für eigene Vorhaben zu holen bzw. sich mit den anderen auszutauschen. Die Treffen finden immer an unterschiedlichen Orten in Tulln statt, unterschiedliche Gastgeber (z.B. Vereine, Unternehmen, Religionsgemeinschaften etc.) stellen ihren Raum für das Miteinander zur Verfügung und heißen die Gruppe willkommen. Die Treffen sind unverbindlich und jede/r BürgerIn ist willkommen! Informationen - auch für jene, die selbst Gastgeber eines Treffens werden wollen - gibt es auf www.stadtdesmiteinanders.at.

Tulln zu Gast bei … dem Verschönerungsverein Tulln:

Beim Begegnungs- und Vernetzungstreffen der "Stadt des Miteinanders" im Juni war der Verschönerungsverein Tulln Gastgeber und hat – auch anlässlich seines 40. Geburtstages – zum Picknick an der Donaulände geladen. Dabei wurde das Miteinander gelebt und Interessierte konnten sich zur Initiative und ihren individuellen Beiträgen dazu austauschen. Spontan wurde von salsabegeisterten TullnerInnen der Gästehafen zur Tanzfläche umfunktioniert. Weitere Salsa-Treffen an der Donaulände wurden vereinbart – mit der Garantie zu Urlaubsstimmung und noch mehr lebenswertem Miteinander.



- NEWSLETTER ABONNIEREN und über die "Stadt des Miteinanders"- Aktivitäten auf dem Laufenden bleiben – Anmeldung auf www.stadtdesmiteinanders.at/mitmachen
- VERNETZEN AUF FACEBOOK in den vielen Tulln-spezifischen Gruppen wie "Tullner für Tullner", "Tulln hilft" oder "Wir lieben Tulln"
- EIN EIGENES VORHABEN STARTEN zum Beispiel eine Nordic-Walking-Gruppe oder eine Familien-Spielrunde – Vernetzung auf www.stadtdesmiteinanders.at
- SICH IN WHATSAPP-GRUPPEN VERBINDEN initiiert über die "Stadt des Miteinanders" gibt es bereits Chat-Gruppen zum gemeinsamen Spazierengehen und Kreativ sein. Sie möchten in die Gruppen aufgenommen werden oder haben eine Idee für eine neue Gruppe? Dann schreiben Sie an miteinander@tulln.at.

Mit Unterstützung von Land und Europäischer Union









### **TULLN** Schwerpunkt

Im Rahmen der Initiative NETZWERK NACHBAR kommen seit 2011 jedes Jahr Nachbarschaften zu Grätzlfesten zusammen, die das Miteinander fördern – wie hier beim mittlerweile 9. Fest der Föhrengasse. Feste für den Spätsommer und Herbst können jetzt eingereicht werden – die Stadt unterstützt mit Heurigengarnituren, Partyzelt, Kostenerstattung (max. € 100,-) und ggf. Straßensperre. Weitere Informationen: www.tulln.at, Button "Netzwerk Nachbar"



Im Juni hat das JUGENDSYMPHONIEORCHESTER TULLN in Kooperation mit Tullner Chören eine Konzert-Überraschung am Hauptplatz gespielt. Beginnend mit einem einzelnen Trommler kam Musiker für Musiker dazu, bis das ganze Orchester im Einklang war. Emotionaler Höhepunkt mit Gesang der Chor-Mitglieder war das Lied "Give Peace a Chance". Am Vorabend der Überraschung waren kleine Gruppen des Orchesters in Tulln unterwegs, um es anzukündigen.

Ein Video der Konzert-Überraschung gibt es auf unserer Facebook-Seite "Tulln ist schöner".



Festveranstaltung der "Helden der Herzen 2018" – insgesamt wurden 80 Helden und Heldinnen nominiert und vor den Vorhang gebeten.



## Tulln sucht die Helden der Herzen 2019

Gibt es diesen einen besonderen Menschen in Ihrem Umfeld, Ihrer Nachbarschaft, Ihrem Verein, Ihrem Freundeskreis oder ganz einfach im Geschäft nebenan, der sich anders verhält als viele andere? Dieser Mensch ist freundlicher, herzlicher, hilfsbereiter, denkt mit, hat ein offenes Ohr, packt an, engagiert sich? Genau diese Menschen, diese "Helden der Herzen", sucht die Stadtgemeinde Tulln im Rahmen der Initiative "Stadt des Miteinanders".

s kann der liebe Nachbar sein, der im Urlaub die Pflanzen gießt. Es kann die Verkäuferin an der Supermarktkasse sein, die auch im größten Stress ein Lächeln auf den Lippen trägt. Es kann der "gute Geist" des Vereines sein, der immer mitanpackt. Die Möglichkeiten, ein Held bzw. eine Heldin für das Miteinander zu sein, sind fast unendlich. Aber sie alle haben gemeinsam, dass sie im Alltag auf den Nächsten schauen und nicht nur auf sich selbst. Sie sind Stütze des Miteinanders, sie machen unsere Stadt lebenswerter.

#### NACHAHMUNG ERWÜNSCHT!

Gerade die hilfsbereitesten Menschen sind oft die bescheidensten. Mit der Aktion "Helden der Herzen" möchte die Stadt die nominierten Helden vor den Vorhang holen, ihnen für ihr Engagement danken und gleichzeitig andere mit ihrem Vorbild motivieren und inspirieren. Es geht dabei nicht um einen Wettbewerb - alle nominierten Helden sind gleichrangig wertvolle Protagonisten in der "Stadt des Miteinanders".

#### NOMINIEREN SIE IHRE HELDEN BIS MITTE **SEPTEMBER:**

- 1. Nominieren Sie von Mitte August bis Mitte September Ihre Heldin oder Ihren Held des Herzens per Online Formular auf www.stadtdesmiteinanders.at oder per Formular, das beim Bürgerservice aufliegt, unter Angabe von Name, Kontaktdaten und einem kurzen Satz, warum diese Person ein wahrer Held des Miteinanders ist.
- Die Nominierten werden gemeinsam mit den "Nominierern" zu einer Abendveranstaltung für tenklosters am Dienstag, 29. November 2019, keschön für ihre wertvolle Rolle in der Gemeinschaft der Stadtgemeinde Tulln.



Bürgermeister Mag. Peter Eisenschenk, Initiator der "Stadt des Miteinanders" "Mit dieser Aktion möchten wir einerseits den besonders aktiven hilfsbereiten Menschen Anerkennung und Dank zukommen lassen und andererseits motivieren und inspirieren, das Miteinander in Tulln ebenso wie die "Helden" aktiv mitzugestalten. Wir freuen uns auf viele Nominierungen!



Vor ziemlich genau 5 Jahren ist Tulln eine Stadt der zwei Bühnen geworden: Im Sommer das einmalige Ambiente der Donaubühne, im Herbst, Winter und Frühling Kabarett- und Musikstars auf der Bühne des Danubiums. Das Jubiläum des Danubiums sowie des Gesamtangebotes unter dem Titel "TullnKultur" wird am 24. September mit einer Festveranstaltung gefeiert!

27.09.

m 16. September 2014 wurde das Danubium von dem damaligen Landeshauptmann Erwin Pröll und mit einem Überraschungskonzert von Christina Stürmer eröffnet. Seit dem steht der Saal für hochklassiges Kabarett und zieht Gäste aus der ganzen Region an.

#### JUBILÄUM AUCH FÜR "TULLN-KULTUR"

"TullnKultur" ist die Marke für kulturelle Veranstaltungen in Tulln, die Gäste aus der ganzen Region ansprechen sollen. Sie umfasst einerseits Veranstaltungen auf der populären Donaubühne, andererseits die zahlreichen Programmpunkte im Danubium. Die Veranstaltungen werden von der Tullner Agentur E&A Public Relations GesmbH organisiert. Die Stadtgemeinde Tulln unterstützt die Programmgestaltung mit Fördermitteln des Landes Niederösterreich.

Alf Poier | Humor im Hemd

28.09.	Die Strottern & Blech   waunsd woadsd			
02.10.	Maschek.   maschek XX - 20 Jahre Drüberreden!			
03.10.	Klaus Eckel   Ich werde das Gefühl nicht los			
04.10.	Christoph & Lollo   Mitten ins Hirn			
05.10.	Wolfgang Ambros   Pur! Vol. 5			
10.10.	Lukas Resetarits   Wurscht			
17.10.	Gernot Kulis   Herkulis			
19.10.	Nadja Maleh   Hoppala			
25.10.	Markus Hauptmann feat. Martin Mader			
	Ein echter Lehrer geht nicht unter			

#### Programmdetails und Tickets auf www.tullnkultur.at

Tickets für die Veranstaltungen der TullnKultur sind erhältlich bei der Trafik Hausl am Hauptplatz, im Ticketshop "Gute Unterhaltung" (vis à vis Post), bei der Raiffeisenbank Tulln, bei www.oeticket.at und auf www.tullnkultur.at.



# Erster Schritt für verbesserte Personenzugverbindungen zum **Bahnhof Tullnerfeld**

Auch wenn es noch einige Jahre dauern wird – der entscheidende erste Schritt für den von Bürgermeister Peter Eisenschenk forcierten Ausbau der Bahnstrecke ab Tulln Stadt zum Bahnhof Tullnerfeld ist getan. Die Zweigleisigkeit der Strecke optimiert den öffentlichen Verkehr für Pendler, freut daher auch das Klima und bedeutet zudem eine Weiterentwicklungschance für die ganze Region.

ror kurzem präsentierten Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner und Mobilitätslandesrat Ludwig Schleritzko ein Infrastrukturpaket, das deutliche Verbesserungen für die Bahnstrecken in Niederösterreich bringen soll. Eine der vereinbarten Maßnahmen betrifft die Verbindung zwischen Tulln und dem Bahnhof Tullnerfeld. Die Präsentation der Landesregierung war auch ein großer Erfolg für Bürgermeister Peter Eisenschenk, denn dieser hat einen zweigleisigen Ausbau in Gesprächen mit Landesrat Schleritzko forciert – dieses Ziel ist nun deutlich näher gerückt.

Landesrat Ludwig Schleritzko: "Wir wollen die Kapazitäten des Bahnhofes Tullnerfeld erweitern, auch die Strecke Tulln-Tullnerfeld soll im Zuge dessen eine Weiterentwicklung erfahren. Tulln soll sozusagen näher an die Westbahnstrecke rücken. Die konkreten Entwicklungsmöglichkeiten werden erarbeitet und Ende 2019 auf dem Tisch liegen."

#### NADELÖHR DURCH EINGLEISIGKEIT

eingeführt wurden. "Die Eingleisigkeit

Seit der Eröffnung des Bahnhofes Tullnerfeld nimmt dessen Bedeutung stetig zu. Eine erste Verbesserung der Anbindung von Tulln schufen die zusätzlichen Verbindungen Stockerau-Tulln-Tullnerfeld, die im Jahr 2015 nach Forcierung durch die Stadt Tulln der Strecke ist und bleibt jedoch ein Engpass, der einen wirklich optimalen Streckentakt unmöglich macht. Eine leistungsstarke, zweigleisige Anbindung beziehungsweise Integration Tullns in die Westbahnstrecke eröffnet ungeahnte Weiterentwicklungsmöglichkeiten für die Stadt und die ganze Region. Daher hat dieses Vorhaben für mich höchste Priorität", so Bürgermeister Peter Eisenschenk. Bis zum Ausbau soll die Anbindung der Innenstadt und des Campus Tulln an den Bahnhof Tullnerfeld durch das Busverkehrsnetz optimiert werden – die Gespräche mit dem VOR haben bereits begonnen.

#### LÄRMSCHUTZ IM FOKUS

Die im Infrastrukturpaket definierten Maßnahmen sollen in weiterer Folge evaluiert und im Rahmenplan der ÖBB festgehalten werden, in dem die Weiterentwicklung des ÖBB-Zielnetzes gesetzlich verankert ist. Mit der nun abgeschlossenen Vereinbarung wurde ein erster Schritt gesetzt. Mit dem Start der entscheidenden Phase in den kommenden Jahren beginnen auch die Gespräche der Stadt mit den ÖBB zur bestmöglichen Vermeidung von allfälligem zusätzlichem Lärm durch das zweite Gleis – wobei der Güterzugverkehr von St. Pölten nach Wien sicherlich nicht von der alten Westbahn auf die Franz-Josefs-Bahn verlagert wird.

### **TULLN** Schwerpunkt



# **Grünflächen** auf großen Parkplätzen sollen Pflicht werden

Supermärkte sind ein unverzichtbarer Teil in der Infrastruktur von Städten – deren Parkplätze aber zumeist versiegelte Asphaltwüsten. Die Gartenstadt Tulln ist nun mit dem Land NÖ im Gespräch, dass Gemeinden mittels Änderung des NÖ Raumordnungsgesetzes eine versickerungsoffene Gestaltung, einen Prozentsatz an Grünfläche sowie Baumpflanzungen vorschreiben können.

m 25. Juli wurde die neue Eurospar-Filiale in der Frauentorgasse eröffnet – inklusive großem Parkplatz. In den Tagen rund um die Eröffnung wurden auch 8 Bäume am Parkplatz gesetzt und ein Grünstreifen mit Staudenpflanzen angesät. Diese Pflanzungen wurden von SPAR auf Ersuchen der Stadtgemeinde durchgeführt und finanziert. "Ich danke der Firma Spar für das Entgegenkommen", betont Bürgermeister Peter Eisenschenk.

#### GRÜN SOLL VORGESCHRIEBEN WERDEN

"In Zukunft möchte ich jedoch bei solchen Projekten nicht mehr Bittsteller sein," sagt Eisenschenk und setzt daher auf Gespräche mit dem Land NÖ, um eine Gesetzesänderung herbeizuführen. "Ziel ist, dass Gemeinden als Baubehörde Auflagen vorschreiben können, um Parkplätze in Form versiegelter Asphaltwüsten zu verhindern. Ich denke dabei an versickerungsoffenen Parkraum, sodass Regenwasser direkt vor Ort versickern kann, sowie an anteilige Grünräume mit Baumpflanzungen."

#### LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf

"Die Stadt Tulln setzt genauso wie das Land Niederösterreich auf Klimaschutz und den Schutz unserer Böden. Viel ist uns hier schon gelungen, wir haben zum Beispiel den Bodenverbrauch in den letzten Jahren durch strenge Gesetze, Siedlungsgrenzen und innovative Grünraumprojekte nahezu halbiert. Im Vergleich der Bundesländer sind wir damit Vorreiter. Das ist auch notwendig, denn wir wollen unsere Äcker und Grünflächen für die nächsten Generationen sichern."

#### IM ZEICHEN DES KLIMA-MANIFESTES

Insbesondere für die Stadt Tulln, die sich als Gartenstadt österreichweit positioniert und unlängst ein Klima-Manifest mit dem Ziel der Klima-Neutralität beschlossen hat (siehe Seite 4-5), wäre eine rechtliche Handhabe besonders wichtig. "Grünflächen und Stadtbäume, die durch die Beschattung und Befeuchtung der Umgebung eine wichtige Rolle für das städtische Mikroklima haben, sind für uns nicht Feigenblätter für eine Kampagne, sondern die Wurzeln für eine nachhaltige Entwicklung. Es geht um das ständige Ringen für die Balance zwischen Ökologie und Ökonomie, die letztlich für beide Seiten ein Gewinn ist" ergänzt Eisenschenk.

#### RADWEGE RUND UM NEUEN SPAR

Zusätzlich zu den Grünräumen achtet Tulln auch ständig auf das ebenso klimarelevante Thema Mobilität. Rund um den Bau der Eurospar-Filiale konnten in der Frauentorgasse sowie in der Müllergasse neue Radwege errichtet werden. Die Kosten für die Errichtung wurden

ebenfalls von der Firma Spar übernommen. "Für diesen großen finanziellen Beitrag bedanke ich mich im Namen der Stadtgemeinde ganz besonders", sagt Bürgermeister Eisenschenk.



+ jetzt neu: zeitversetztes Fernsehen mit kabelplusMAGIC TV



+ Festnetz-Telefonie ohne Telekom-Grundgebühr



# Zwei neue Kindergärten sind bereit für Eröffnung!

Gleich zwei neue, barrierefreie Kindergärten werden in wenigen Tagen mit Leben und viel Kinderlachen gefüllt: In Neuaigen wurde der bestehende Kindergarten an einem neuen Standort ersetzt und bietet nun zwei Gruppen, am Zeiselweg gibt es Platz für drei Gruppen sowie für zwei Gruppen der Bärchen-Kinderkrippe des Roten Kreuzes.

er in die Jahre gekommene Kindergarten Neuaigen wurde an einem anderen Standort (nahe der Kirche) neu errichtet und bietet nun Platz für zwei Gruppen statt wie bisher für eine. Außerdem gibt es eine kleine Küche, einen Multifunktionsraum (für Sprachförderung u.ä.), einen Garten mit Spielgeräten und einen Bewegungsraum, der auch von Vereinen gemietet werden kann, wenn der Kindergarten geschlossen ist. Umwelttechnisch ist er ein wahres Vorzeigeprojekt, denn er ist einer der ersten energieautarken Kindergärten des Landes: Mit einer Photovoltaikanlage am Dach wird Strom produziert, die Heizung funktioniert mittels Wärmepumpe.

#### KINDER UND KLEINKINDER AM ZEISELWEG

Der Kindergarten am Zeiselweg wird das Provisorium am Hamsterweg ersetzen – dort sind derzeit zwei Kleingruppen eingerichtet. Der neue Kindergarten bietet Platz für drei Kindergartengruppen und zwei zusätzliche Kleinkindergruppen – die Bärchen-Kinderkrippe des Roten Kreuzes wird hierher umziehen. Wie in Neuaigen gibt es auch hier eine kleine Küche, einen gemeinsam nutzbaren Garten, einen Bewegungs- und einen Multifunktionsraum sowie einen überdachten Radabstellplatz. Im oberen Geschoß wurden von der Tullner LiegenschaftsaufbereitungsgmbH sechs Wohnungen errichtet.

#### VORGEDACHT FÜR DIE UMWELT

Ganz wie es der Gartenstadt Tulln entspricht, ist auch der Kindergarten am Zeiselweg mit einer Photovoltaikanlage ausgestattet, die Strom direkt in das Gebäude einspeist. Geheizt wird der Kindergarten am Zeiselweg mit umweltfreundicher Fernwärme, gespeist von Waldhackgut aus dem stadteigenen Forst. Durch die bei beiden Kindergärten im Obergeschoß errichteten Wohnungen wird die verbaute Fläche so effizient wie möglich genutzt – ein wesentliches Anliegen der mit dem Bodenschutzpreis ausgezeichneten Gartenstadt Tulln.

isst?

Die PädagogInnen der städtischen Kindergärten werden vom Land NÖ gestellt. Von der Stadtgemeinde Tulln finanziert werden Ausstattung, Betriebskosten, Erhaltung sowie Löhne der BetreuerInnen, Stützkräfte und Reinigungskräfte.



Susanne Stöhr-Eißert, Stadträtin für Bildung, Schule, Kindergärten, Kinderbetreuung, Feuerwehren und Zivilschutz

"Mit dem Bau von gleich zwei Kindergärten haben wir die Infrastruktur für Familien nachhaltig ausgebaut und frühzeitig Kapazitäten geschaffen, bevor Engpässe in der Betreuung der jüngsten BürgerInnen entstehen."

# Planungen für Ausbau der **Egon Schiele Volksschule** schreiten voran

Um auch in den Volksschulen für zukünftige Kapazitäten gerüstet zu sein, laufen bereits die Vorarbeiten für den Schulausbau der Egon Schiele Volksschule in der Kirchengasse. Mit diesem Ausbau soll der Bedarf ab dem Schuljahr 2021/22 für die nächsten Jahre abgedeckt sein. Der Bauzeitplan steht bereits.



Am 30. März 2020 soll der Spatenstich für den Zu- und Umbau der Egon Schiele Volksschule gesetzt werden, danach die Errichtung innerhalb von 18 Monaten abgewickelt sein – so der derzeitige Bauzeitplan. Davor sind noch viele Schritte in der Planung notwendig, die Arbeiten laufen bereits auf Hochtouren. Fest steht bereits: Für den Zubau soll das Nebengebäude, die Alte Schule, abgerissen werden und hier ein neuer Gebäudetrakt entstehen. Insgesamt wird die Schule vier weitere Klassenräume, einen zusätzlichen Turnsaal und Räume für die Nachmittagsbetreuung bekommen.

#### REALISIERUNGSWETTBEWERB ZUR PLANER-FINDUNG

Während des Sommers waren Architekten im Rahmen eines 2-stufigen Realisierungswettbewerbes mit anschließendem Verhandlungsverfahren eingeladen, ihre Vorschläge abzugeben – auf diesem Weg soll die beste bauliche Lösung für den Standort gefunden werden. Diese wird danach durch eine Fachjury ermittelt und anschließend mit der Detailplanung und schließlich mit dem Bau begonnen.





# **Virtulleum:** Intensive Bürgerbeteiligung für neuartiges Museumserlebnis

Von der digitalen in die analoge Entdecker-Welt im 1. virtuellen Museum Österreichs: Das Virtulleum bietet ab 5. Oktober ein völlig neues Museumskonzept. Im gesamten Umsetzungsprozess waren BürgerInnen intensiv eingebunden.

as typische o8/15-Museum war gestern – das Virtulleum lädt ab 5. Oktober zum spielerischen Entdecken der eigenen Stadt und Region. Initiiert und koordiniert von der Stadtgemeinde Tulln, haben sich folgende Gruppen intensiv in die Entwicklung und Umsetzung des Virtulleums eingebracht und dieses erst möglich gemacht:

- HistorikerInnen und ExpertInnen aus Tulln und von renommierten Institutionen: Von Beginn an haben Experten inhaltliche Inputs und historisches Wissen zur Verfügung gestellt. Sie haben u.a. die behandelten Objekte und Schauplätze ausgewählt und Erläuterungen dazu verfasst.
- Tullner Zeitzeugen: Teil des Virtulleums sind Zeitzeugen-Interviews, u.a. ein Erlebnisbericht des Bombenangriffs von 1944 von Bgm. a.D. Edwin Pircher und über das Leben während der NS-Zeit in Tulln von Dr. Roderich Geyer.
- Tullner Jugendliche: Wird man in 200 Jahren bei Ausgrabungen Smartphones finden? Tullner Jugendliche haben sich für das Virtulleum Gedanken darüber gemacht, welche unserer heute wesentlichen Orte und Objekte in die Geschichte eingehen sollen.

 Tullner Unternehmen: Bei der Umsetzung wurde – wie bei allen Projekten der Stadtgemeinde Tulln – darauf geachtet, die erforderlichen Beauftragungen möglichst an Tullner Unternehmen zu vergeben. Am Virtulleum mitgearbeitet haben Ludwig Krenn (Tischlerarbeiten), die Schlosserei Neumayer, die Werbegestalten und Malerei und Werbetechnik K&E.

#### EXTERNE EXPERTEN UND LOKALES WISSEN

Maßgeblich an der Entstehung des Virtulleums beteiligt war – neben den BürgerInnen und lokalen Historiker-Innen – auch viel professionelle Expertise, u.a. WissenschafterInnen des Bundesdenkmalamtes, des Kunsthistorischen Museums und verschiedener Universitäten. Koordiniert wurde das Gesamtprojekt von toikoi, das Team, das u.a. bereits für das Egon Schiele Geburtshaus in Tulln und Ausstellungen im Technischen Museum und im Museum für angewandte Kunst tätig war. Für die Konzeption des Virtulleums wird eine Förderung von LEADER und der Abteilung Kultur des Landes NÖ zugesagt, die Umsetzung des Virtulleums wird zur Förderung bei der NÖ Stadterneuerung eingereicht.

Das Erlebnis des Virtulleums besteht aus überraschenden Kombinationen von 30 Objekten und Standorten in der Stadt – wie genau das virtuelle Erlebnis funktioniert, erfährt man ab 5. Oktober

- · im Rahmen der Langen Nacht der Museen
- · auf der Website www.virtulleum.at
- in der App "Virtulleum" (gratis in den App-Stores von Apple und Google Play)

AN DER ENTSTEHUNG DES VIRTULLEUMS BETEILIGTE LOKALE HISTORIKER, ZEITZEUGEN UND EXPERTEN:

HR Dr. Roderich Geyer, Ing. Gerhard Hammerschmied, Mag. Karl Heinl, Mag. Christoph Helfer, Dr. Richard Hübl, Mag. Ernestine Humer, Josef Lintner, Maria Lukas, Mag. Dr. Günter Marian, DI Manfred Neubauer, Walpurga Oppeker, Christina Pauser, Bgm. a.D. Edwin Pircher, Mag. Dr. Johannes Ramharter, Manfred Schobert (in alphabetischer Reihung)



# SchulTelegramm



#### VOLKSSCHULE 2 WAR BEI WELTREKORD DABEI

Für den (geglückten) Weltrekordversuch von "Natur im Garten" am 27. Juni wurde auf der Garten Tulln das größte Nützlingshotel der Welt gebaut – und die Volksschule 2 hat mit 15 Boxen kräftig mitgeholfen! In den Wochen zuvor wurde eifrig an den Bienenund Insektenunterkünften gearbeitet. Im Garten der Volksschule können die Kinder "das Einziehen der Hotelgäste" ab nun beobachten und bestaunen. Neben den Lerninhalten fördert und unterstützt das Team der Volksschule 2 insbesondere den Schwerpunkt Umwelt, Natur und Nachhaltigkeit, denn die Kinder sollen erleben, dass jeder einen wertvollen Beitrag für die Zukunft unseres Planeten leisten kann.

# IMPULSREFERAT "SCHULE FÜR DIE DIGITALE ZUKUNFT"

Unsere Kinder wachsen in einer durchgängig digitalisierten Welt auf. Schulen müssen unter diesen sich laufend ändernden Rahmenbedingungen agieren.
Unterstützung und wertvolle Inputs für LehrerInnen, aber auch für Eltern bot vor den Sommerferien im Rathaus Tulln ein Impulsreferat unter dem Titel "Schule für die digitale Zukunft" von Mag. Martin Bauer, Leiter der Abteilung IT-Didaktik des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung. Im Anschluss gab es die Möglichkeit zu einer Diskussionsrunde und für individuelle Fragen.



GASTFAMILIEN GESUCHT!

/ Die gemeinnützige Schüleraustauschorganisation YFU Austria sucht ab 7. September ehrenamtliche Gastfamilien für Jugendliche aus unterschiedlichsten Ländern der Welt, die ein

Schuljahr in Österreich verbringen.Wei-

Leben und Lernen im Bezirk Tulln

### 1. BILDUNGSMESSE IN TULLN:

### **14 – WAS TUN?**

Als Ergänzung zur Bildungsmesse in Klosterneuburg veranstaltet die Stadtgemeinde Tulln in Kooperation mit der Handelsakademie und Handelsschule Tulln am **Dienstag, 15. Oktober 2019, von 9:30 bis 16:00 Uhr** im Rathaus die 1. Tullner Bildungsmesse. Den 14-jährigen SchülerInnen soll die Möglichkeit geboten werden, sich jährlich über das schulische Ausbildungsangebot im Tullner Bezirk zu informieren.

#### Folgende Schulen werden sich vorstellen:

- · Bundesfachschule für Flugtechnik Langenlebarn
- · Bundesgymnasium und Bundesrealgymnasium Klosterneuburg
- · Bundesgymnasium und Bundesrealgymnasium Tulln
- · Gesundheits- und Krankenpflegeschule Tulln
- · Handelsakademie und Handelsschule der Stadtgemeinde Tulln
- · Höhere Bundeslehranstalt für Landwirtschaft und Ernährung Sitzenberg-Reidling
- · Höhere Bundeslehranstalt für Wein- und Obstbau Klosterneuburg
- Höhere Bundeslehranstalt für wirtschaftliche Berufe Tulln
- · Polytechnische Schule Tulln



#### **TULLN Leben**

# **TULLNtelegramm**

In Tulln ist immer was los! Unter diesem Motto hier ein paar aktuelle Kurzmeldungen.

#### SPANNENDE EINBLICKE IN DAS LEBEN VON EGON SCHIELE

Mitte Juni besuchten die Schiele-Forscherin Alessandra Comini, Presse-Redakteurin Almuth Spiegler und Roman-Autorin Hilde Berger das Museum an der Donaulände. Bei interessanten Gesprächen wurde die Beziehung zwischen dem Jahrhundertkünstler und der Frauenwelt näher betrachtet.

Im Herbst stehen weitere Veranstaltungen auf dem Programm:

- Sonntag, 15. September, 11 Uhr: "Wally Muse, Modell, Mensch" Szenische Lesung zu Egon Schieles berühmtem Modell
- Donnerstag, 17. Oktober, 18:30 Uhr: "Das Leben des Egon Schiele" Schiele-Biograph Gregor Mayer im Gespräch mit Carl Aigner

Foto: Heidrun Wenzel







#### SANIERUNG DER FRIEDHOFSMAUER IN NEUAIGEN ABGESCHLOSSEN

In mehreren Etappen wurde von 2016 bis 2019 in einer aufwändigen Sanierung die Friedhofsmauer in Neuaigen erneuert. Bereits im Vorjahr wurde ein - von der Bevölkerung angeregter - Verbindungsweg geschaffen sowie die Sammelstelle für die Friedhofsabfälle neu errichtet. Insgesamt investierte die Stadtgemeinde Tulln für die Maßnahmen am Friedhof Neuaigen rund € 245.000,-.

Ortsvorsteher Trübensee Gerhard Fallbacher, Gemeinderat und Ortsvorsteher Mollersdorf Ernst Pegler, Gemeinderätin und Ortsvorsteherin Neuaigen Paula Maringer, Stadtrat für öffentliche Einrichtungen Mag. Johannes Sykora und Vizebürgermeister Harald Schinnerl



Als Abschluss ihres Umwelt-Langzeitprojektes haben die Kinder des Nö-Volkshilfe Kinderhauses Tulln einen Müllsammeltag durchgeführt. Die Kinder waren sehr eifrig und gewissenhaft bei ihrer Aufgabe dabei. Gleichzeitig ist allen, die dabei waren, aufgefallen, wie sauber Tulln ist. Die Kinder und das Team des Kinderhauses Tulln bedanken sich recht herzlich bei allen fleißigen Gemeindebediensteten, die tagtäglich dafür Sorge tragen.



#### AKTION! VORTEILSHAUS 127

Individuell - kein Vorteilshaus gleicht dem anderen







HAUS

#### VIELFÄLTIGE GARTENERLEBNISSE BEI DER GARTENFESTWOCHETULLN

Von 15. – 23. Juni lud die Gartenregion Tulln mit ihren Partnern und leidenschaftlichen privaten HobbygärtnerInnen zu rund 60 einmaligen Erlebnissen im Grünen – und begeisterte damit knapp 4.100 BesucherInnen.

Yoga-Challenge für einen guten Zweck über 50 Yogis meisterten unter Anleitung von Hilde Geiger 108 Sonnengrüße



Wein.findet.Stadt am Hauptplatz in stimmungsvoller Atmosphäre konnten Wagramer Weine verkostet und mit nach Hause genommen werden



Beim Konzert der "BAD POWELLS" sponsored by Rosenarcade herrschte ausgelassene Stimmung auf der Garden Stage

#### GRÖSSTES NÜTZLINGSHOTEL IN TULLN – SCHÜLER/INNEN BRINGEN WELTREKORD IN DIE GARTENSTADT

Ende Juni veranstaltete Natur im Garten am Gelände der GARTEN TULLN den Weltrekordversuch um das größte Nützlingshotel der Welt. Über 1.000 SchülerInnen aus mehr als 60 Schulklassen brachten ihre selbst gebauten Insektenhotels nach Tulln - mit Erfolg! Der alte Rekord wurde mit 614 Nützlingshotels und 31,37 Kubikmetern um 70% überboten! Auch Landesrat Martin Eichtinger war unter den Gratulanten. Bereits Ende Mai begrüßte er gemeinsam mit GARTEN TULLN-Geschäftsführer Franz Gruber eine Delegation aus Nepal, die anlässlich der Klimakonferenz in Österreich zu Gast war. Beim gemeinsamen Erfahrungsaustausch ging es um Strategien gegen den Klimawandel.



# Das Leben spielt draußen. Ford Ka+ Ford **Ecosport** ab € 9.990. **Ford**Pass App Store

### Autohaus Grühbaum GmbH

Königstetter Straße 144, 3430 Tulln

+43 2272 61930 

office@ford-gruehbaum.at

www.gruehbaum.fordpartner.at

 $Kraftstoffverbrauch (Prüfverfahren: WLTP^{**}): Ford KA+: innerorts 4,3-6,81/außerorts 4,0-5,01/kombiniert 4,1-5,71/CO2-Emission 108-129 g/km. Ford FIESTA: innerorts 4,4-7,81/außerorts 3,7-5,11/kombiniert 4,0-6,11/CO2-Emission 100-125 g/km. Ford KUGA: innerorts 5,6-11,71/außerorts 4,9-5,71/kombiniert 4,2-6,41/CO2-Emission 110-145 g/km. Ford KUGA: innerorts 5,6-11,71/außerorts 4,9-6,71/kombiniert 4,2-6,41/CO2-Emission 110-145 g/km. Ford KUGA: innerorts 5,6-11,71/außerorts 4,9-6,71/kombiniert 4,2-6,41/CO2-Emission 110-145 g/km. Ford KUGA: innerorts 5,6-11,71/außerorts 5,6-11,71/außerorts 5,6-11,71/außerorts 5,9-11/kombiniert 5,0-11/kombiniert 5,0-11/ko$ kombiniert 4,0 – 6,1 l / CO2-Emission 103 – 138 g / km. Ford Et 7,5 l / kombiniert 5,2 – 9,0 l / CO2-Emission 136 – 204 g / km.

7,517 AUTHORING PLANCE - 9,017 CO2-CITISSION TO C204 BY ATIL Symbol foto | 1) Unverbindlich empfohlener nicht kartellierter Listenpreis inkl. USt, NoVA und 5 Jahre Garantie (beginnend mit Auslieferungsdatum, beschränkt auf 100.000 km). Freibleibendes Angebot. 2) Unverbindlich empfohlener nicht kartellierter Aktionspreis (beinhaltet Importeurs- und Händlerbeteiligung, sowie Ford Bank Bonus) inkl. USt, NoVA und 5 Jahre Garantie (beginnend mit Auslieferungsdatum, beschränkt auf 100.000 km), bei Ford Bank Leasing für EcoSport & Kuga nur in Verbindung mit dem Abschluss des Vorteilssets (Haftpflicht-, Vollkasko-, Insassenunfall- und/oder Rechtschutzversicherung) der Ford Auto Versicherung (Versicherer: Garanta Versicherungs-AG Österreich).

\*Unverbindlich empfohlener nichtkartellierter vom Listenpreis abzuziehender Nachlass inkl. USt und NoVA aufausgewählte, lagernde Ford Modelle. Nähere Informationen aufwww.ford.at. Freibleibendes Angebot. \*\*Werte nachdem Prüfverfahren WLTP ermittelt und zurückgerechnet auf NEFZ. Weitere Informationen bei allen Ford Vertragspartnern und unter http://www.autoverbrauch.at/.

#### ULLN Verkehr



# Geschwindigkeitsüberwachung: Neun Standorte durch Kuratorium ausgewählt

An insgesamt neun Standorten in und rund um Tulln sollen künftig punktuelle Geschwindigkeitsmessungen (Radar-Überwachung) für mehr Sicherheit im Straßenverkehr sorgen. Die Punkte wurden nach einer umfassenden Studie vom Kuratorium für Verkehrssicherheit festgelegt und werden nun vom Land Niederösterreich überprüft.

er Weg zu Radar-Überwachung ist ein mehrstufiger Prozess: Zunächst muss ein unabhängiges Verkehrssicherheitskonzept in Auftrag gegeben und erstellt werden - in Tulln war dies das Kuratorium für Verkehrssicherheit. Anhand verschiedener Kriterien - u.a. der Unfallhäufigkeit, der gemessenen Geschwindigkeiten und vorhandener Infrastruktur (Schulen, Kindergärten) - werden darin die Stellen im Gemeindegebiet definiert, die ein sehr hohes Gefahrenpotential zeigen. Nur an diesen Stellen können später punktuelle Geschwindigkeitsmessungen durchgeführt werden.

#### KONTROLLEN SPÄTESTENS AB 2020

Diese ersten Schritte sind in Tulln bereits getan, nun liegt das Konzept des KfV zur Begutachtung beim Verkehrssachverständigen des Landes Niederösterreich. Erst wenn dieser die Standorte freigegeben hat, werden ein Kooperationsvertrag mit der Landespolizeidirektion zur

tatsächlichen Geschwindigkeitsüberwachung geschlossen und die Geräte angekauft. Ein Beginn der Überwachung ist mit Anfang 2020 realistisch. Das KfV hat untenstehende Standorte dafür vorgesehen.

#### STANDORTE DER GESCHWINDIGKEITS-ÜBERWACHUNG

- Langenlebarnerstraße: Zur Absicherung der 30 km/h Zone bei Radweg-Überfahrt nahe Bundesschulzentrum
- Frauenhofnerstraße: 30 km/h Zone nahe dem Kindergarten
- Frauentorgasse, Bereich Volksschule: 30 km/h Zone
- Josef-Reither-Straße, Nähe Sportplatz Tulln
- L2152 Staasdorferstraße, bei Kreuzung Schwindgasse
- LB14 Langenlebarn Ost, beim Tennisplatz
- B213 Staasdorf Nord, 50 m nach Ortsbeginn
- L2136 Nitzing Nord, Bereich neue Siedlung
- L45 Neuaigen, Kreuzungsbereich Fischerzeile mit Hauptstraße



Gefahren erkennen und richtig handeln:

#### SCHULWEGPLAN FÜR EGON SCHIELE VOLKSSCHULE

Die eigenständige Bewältigung des Schulweges ist ein großer Schritt für Kinder - mit Hilfe der Eltern lernen sie das richtige Verhalten im Straßenverkehr. Um dies zu unterstützen, wurde in Kooperation von Stadt, Exekutive und AUVA ein Schulwegplan für die Kinder der ersten Schulstufe der Egon Schiele Volksschule erarbeitet - für die Volksschule 2 und die Volksschule Langenlebarn ist dies bereits 2017 bzw. 2018 erfolgt. Im Plan ersichtlich sind sowohl mögliche Gefahrenquellen auf dem Schulweg als auch allgemeine Verhaltensregeln. Verteilt wird der Plan mit Beginn des Schuljahres.

#### MASSNAHMEN IM SOMMER GESETZT

Einige der im Zuge der Erstellung des Schulwegplanes definierten Gefahrenpunkte wurden durch die Stadtgemeinde im Laufe des Sommers entschärft - zum Beispiel durch den Rückschnitt von Sträuchern an der Kreuzung Kirchengasse/ Bahnhofstraße und das Versetzen der Litfaßsäule bei der Bonvicinistraße für eine bessere Sicht oder die Beantragung eines Schutzweges über die Bonvicinistraße.

Zeitlich beschränktes Fahrverbot an der Donaulände ab Schulbeginn

Im Bereich des Bundesschulzentrums wird es ab dem ersten Schultag 2019/20 ein Fahrverbot an Schultagen zwischen 7:00 und 8:15 sowie zwischen 12:30 und 14:30 Uhr geben. Damit sollen "Elterntaxis" zum Liese-Prokop-Platz geleitet werden und die Situation an der Donaulände für die SchülerInnen sicherer gemacht werden. Radfahrer, Linienbusse und Berechtigte sind von diesem Fahrverbot ausgenommen.

eim Bundesschulzentrum herrscht zu Schulbeginn und Schulschluss stets sehr reges Treiben: Neben den Schulbussen und dem Radverkehr bringen viele Eltern ihre Kinder zur Schule bzw. holen sie ab - dadurch entsteht ein sehr hohes Verkehrsaufkommen, das mitunter auch zu gefährlichen Situationen für die SchülerInnen führt. In den letzten zwei Jahren wurden als Ergebnis von Besprechungen zwischen VertreterInnen des Bundesschulzentrums, Stadt und Exekutive bereits Optimierungsmaßnahmen durchgeführt, z.B. zusätzliche Straßenmarkierungen.

#### ELTERNTAXIS WERDEN AUF LIESE-PROKOP-PLATZ UMGELEITET

Eine weitere Maßnahme ist nun für Schulbeginn 2019/20 vorgesehen: Ein Fahrverbot an der Donaulände zwischen dem Kreisverkehr mit der Hafenstraße und der Parkplatzzufahrt zum Hallenbad-Parkplatz Ost zwischen 7:00 und 8:15 so wie zwischen 12:30 und 14:30 Uhr und damit die Umleitung der "Elterntaxis" zum Liese-Prokop-Platz. Dieser wurde zu diesem Zweck bereits direkt an die Langenlebarner Straße angebunden. Tulln folgt mit dieser Maßnahme Beispielen in Wien und Salzburg.

Wiese wurden im Sommer Rasenflächen als frei nutzbare Spiel- und Freizeitbereiche angelegt, die zu Frisbee, Badminton und Co.

#### **TULLN Wirtschaft**

# Tullner Lehrstellenbörse geht in die nächste Runde

Das Unternehmensservice der Stadtgemeinde Tulln informiert



Gemeinsam mit der Wirtschaftskammer und dem AMS organisiert das Unternehmensservice der Stadtgemeinde Tulln derzeit die mittlerweile 6. Lehrstellenbörse – ein Erfolgskonzept, das schon zahlreiche Lehrstellensuchende und Tullner Betriebe zueinander gebracht hat.

> er Fachkräftemangel ist gesamtgesellschaftlich in aller Munde - dabei bietet das Erlernen eines Handwerkes oder einer Dienstleistung viele Weiterbildungs- und Aufstiegschancen! Viele Jugendliche und deren Eltern kennen nur einen Bruchteil der in der Region Tulln vorhandenen Lehrberufe – die Lehrstellenbörse soll hier Abhilfe schaffen und Lust auf eine Karriere mit Lehre machen!

#### MEHR ALS 20 BETRIEBE STELLEN SICH VOR

Seit der Ausrichtung der ersten Lehrstellenbörse ist die Veranstaltung laufend gewachsen: Waren vor drei Jahren erst 15 Betriebe dabei, stellten sich zuletzt bereits 25 Unternehmen ihren potentiellen zukünftigen Lehrlingen vor. Auch in diesem Jahr werden wieder ähnlich viele Betriebe und zwischen 200 und 300 Jugendliche erwartet. Der gewählte Zeitraum ab 12 Uhr ermöglicht den Besuch sowohl im Rah-

men des Unterrichts als auch privat mit den Eltern. Weitere Infos: www.unternehmensservice@tulln.gv.at; Tel. 02272/690-323.

Weitere Möglichkeiten für Jugendliche ab 14 Jahren präsentiert die Bildungsmesse am 15. Oktober!

Weitere Infos dazu finden Sie auf Seite 17



Atrium im Rathaus/

Minoritenkloster

## Tullner Zehner hält Kaufkraft im Ort

as Unternehmensservice der Stadtgemeinde Tulln zeichnet - neben weitreichenden Aufgaben wie der Unterstützung bei Betriebsansiedlungen - auch für die Verwaltung der Tullner Zehner verantwortlich. Die Nachfrage nach der Gutscheinmünze für die Einkaufsstadt Tulln entwickelt sich stetig nach oben: In den letzten 12 Monaten wurden über € 50.000,- in Tullner Zehnern umgesetzt.

#### TULLNER ZEHNER FÜR ALLE ANLÄSSE

Die Gutscheinmünze ist das ideale Geschenk: Egal ob zu Geburts- oder Jahrestagen, Hochzeiten, Gratulationen oder als kleine Aufmerksamkeit für die Liebsten: Die Beschenkten können aus der bunten Vielfalt der Tullner

Wirtschaft ihre Lieblingsgeschäfte und -produkte auswählen - und die Kaufkraft bleibt im Ort.

#### SO GEHT'S: TULLNER ZEHNER ...

- kaufen: Im Bürgerservice des Rathauses, Abends oder am Wochenende im DonauSplash; eine Münze entspricht € 10,-.
- · verschenken: Im Säckchen oder selbst kreativ verpackt.
- einlösen: Mit weit über 100 Tullner Betrieben haben die Beschenkten die Qual der Wahl.

Weitere Infos sowie alle teilnehmenden Betriebe: www.tulln.at/tullnerzehner

# Das war die **Tullner Einkaufsnacht**

Prächtiges Wetter rundete das breite Angebot der Tullner Einkaufsnacht heuer optimal ab und machte sie zu einem perfekten Sommernachmittag bzw. -abend. Im mittlerweile dritten Jahr unter der Organisation der Stadtgemeinde Tulln wurden rd. 3.000 BesucherInnen in der Tullner Innenstadt geschätzt. Allein in die Rosenarcade strömten zwischen 17 und 21 Uhr stündlich 1.900 Menschen. Über 100 Betriebe und Partner haben diesmal die Innenstadt mit ihren Angeboten und Attraktionen bespielt.



Auf der HAUPTBÜHNE begeisterten u.a. die Kinder der Rosen-Ballettschule, der Musical Akademie und als krönender Abschluss der Einkaufsnacht die "Wilden Kaiser" sponsored

by Rosenarcade. Weitere Highlights auf der Bühne: Zwei Kiddy-Contest Finalistinnen und die Kür des "Tollsten Streetstyle" der Einkaufsnacht.

Dank der Teilnahme vieler VEREINE hatten große und kleine BesucherInnen viel Freude und Abwechslung mit einem breiten Spiel- und Sportangebot.



wurden bei der Einkaufsnacht ebenso groß geschrieben.



Volles Programm wurde nicht nur am Hauptplatz geboten, sondern auch in den **EINKAUFSSTRASSEN** – mit viel Musik, Spiel & Spaß und verlockenden Angeboten der Betriebe.

#### BIOBLO HOLT NÄCHSTEN PREIS NACH TULLN

Die in Tulln entwickelten "Bioblo"-Spiel- und Konstruktionsbausteine aus neuartigem Öko-Werkstoff konnten bereits mehrere nationale und internationale Preise abräumen – zuletzt wurde Bioblo von der Wirtschaftskammer Österreich unter Präsident Harald Mahrer für die exzellente, unternehmerische Leistung ausgezeichnet. 2018 gewann Bioblo den niederösterreichischen Award "Kreativ in die Zukunft" in der Kategorie Produktentwicklung und Dienstleistung.



WK-Präsident Harald Mahrer (rechts), Generalsekretär Michael Ester (links) und Spartenobfrau Renate Scheichelbauer-Schuster gratulierten den Bioblo-Gründern Dietmar Kreil, Stefan Friedrich und Hannes Frech.







25 Jahre ist es mittlerweile her, dass das "Department IFA-Tulln" eröffnete und Tulln damit zur Universitätsstadt wurde. Mit dem Department für Agrarbiotechnologie etablierten sich neben der Universität für Bodenkultur auch ForscherInnen der Technischen Universität Wien und der Veterinärmedizinischen Universität.

usgehend von diesem Nukleus siedelten sich erste einschlägige Unternehmen an und 2002 startete die Fachhochschule mit dem Studiengang "Biotechnische Verfahren".

#### TECHNOPOL DES LANDES NÖ

Das Vorhandensein dieser Einrichtungen war Basis dafür, dass Tulln mit Beginn des Technopolprogramms 2004 einer von damals drei ecoplus Technopolstandorten in Niederösterreich wurde. Es folgte die erste Ausbaustufe des Technologiezentrums als Heimat für weitere Ansiedlungen und Gründungen.

#### CAMPUS WÄCHST BESTÄNDIG

Im Laufe der Zeit wuchs der Campus Tulln Technopol um zwei weitere Ausbaustufen des Technologiezentrums, dem Universitäts- und Forschungszentrum Tulln und dem neuen Produktionsgebäude von Romerlabs. Mit dem Thema "biobasierte Technologien" kann sich Tulln auch im internationalen Vergleich sehen lassen. Am Standort forschen fünf sogenannte COMET-Kompetenzzentren und im weltweiten Zitationsranking spielt der ecoplus Technopolstandort Tulln in der Weltklasse mit.



# OPERN LIVE AUS NEW YORK

Opern live aus der MET in New York ab Oktober 2019 im Star Movie Tulln.

Erleben Sie in der Saison 2019/2020 die größten Stars hautnah im Star Movie Lounge Kino, dem wohl bequemsten Opern-Kinosaal Österreichs!

Freuen Sie sich auf 10 Opern-Highlights von Oktober bis Mai in brillanter Bildund Tonqualität live aus der weltberühmten New Yorker Metropolitan Opera.

TURANDOT - MANON - MADAMA BUTTERFLY - AKHNATEN - WOZZEK - PORGY AND BESS - AGRIPPINA - DER FLIEGENDE HOLLÄNDER - TOSCA - MARIA STUARDA

Ermäßigte Abos sind ausschließlich an den Kinokassen erhältlich. Der Vorverkauf für Einzeltickets auf starmovie.at und an den Kinokassen läuft. Premiere am 12.10.2019 mit TURANDOT.





# 30 Jahre Donaupark Camping Tulln

Er ist der wichtigste Beherbergungsbetrieb in der Stadt, seine Gäste kommen mit Begeisterung immer wieder und tragen ihre Zufriedenheit in alle Welt. Heuer feiert der Campingplatz Tulln seinen 30. Geburtstag und erwartet unglaubliche 33.000 Gäste aus 30 Nationen.

ie größte Auszeichnung für einen Betrieb ist, wenn seine Kunden leidenschaftlich Werbung für ihn machen: Die Gäste von Campingplatz-Geschäftsführer Franz Libal sind so begeistert, dass sie ihn sogar bei internationalen Camping-Messen begleiten, um von der Schönheit des Platzes und der Umgebung zu berichten. "Unsere Gäste sind wahre Botschafter für Tulln geworden und unser Platz seit langem international positioniert", freut sich Franz Libal.

#### TOURISMUSMOTOR CAMPINGPLATZ

Mit 22% aller Ankünfte und 36% aller Nächtigungen ist der Campingplatz der wichtigste Beherbergungsbetrieb (Durchschnittswert der letzten 5 Jahre) der Stadtgemeinde Tulln – kein Wunder, ist der Platz doch ein wahres Naturparadies: Wie ein riesengroßer, naturnaher Garten liegt er an der Donau und beherbergt unzählige Baumarten. Das schätzen die Gäste: Jährlich werden über 30.000 Nächtigungen verzeichnet, im Vorjahr wurde mit 38.000 ein Rekord gefeiert. Ca. 42% der Gäste stammen aus den Niederlanden, 30% aus Deutschland und 10% aus Österreich.

#### STAMMGÄSTE UND WEGBEREITER

Viele Stammgast-Familien aus Deutschland und den Niederlanden "übersommern" in Tulln und bleiben bis zu acht Wochen. Außerdem gibt es viele lokale Dauercamper: 120 Familien, vor allem aus Wien, verbringen ihre freie Zeit in Tulln und gestalten hier gemeinsam ihre Freizeit. "Das Potential des Campingplatzes schon früh erkannt haben die Bürgermeister Edwin Pircher und Willi Stift, die Stadtamtsdirektoren a.D. Hermann Kramer und Ing. Franz Lasser sowie der Bauamtsleiter a.D. Ing. Walter Slama – sie haben dazu beigetragen, dass der Campingplatz heute das ist, was er ist", dankte Franz Libal.

#### "RADELN MIT FRANZ" UND VIELES MEHR

Eines der vielen Erfolgsgeheimnisse ist das große Engagement des Chefs und der acht MitarbeiterInnen. Beim "Radeln mit Franz" zeigt der Chef persönlich den Gästen Tulln und Umgebung, es werden Fahrten unter dem Titel "Wien, Wein und Rad" organisiert und gemeinsam die schönsten Heurigen besucht. "Eine große Bereicherung ist der Radweg nach Neuaigen, den es seit 2003/04 gibt – damit wurde der Weg zum Wagram sicher



Harald Schinnerl, Vizebürgermeister und Wirtschaftsstadtrat

"Wer Herzlichkeit und Engagement zeigt, wird mit vielen und zufriedenen Gästen belohnt. Franz Libal und sein Team sind ein unverzichtbarer Teil des stetig wachsenden Tourismus in unserer Gartenstadt Tulln."

T

und ganz neue Routen und Wege haben sich erschlossen", erzählt Franz Libal. Außerdem ist der kostenlose Eintritt ins Aubad in der Campinggebühr inkludiert, es gibt Kanutouren, Weinverkostungen, Feste und einen regelmäßigen Bus nach Wien und retour.



Im Juni wurde am Campingplatz ausgelassen gefeiert – mit Gästen, Freunden und wichtigen Wegbereitern:
Bürgermeister Mag. Peter
Eisenschenk, Stadtamtsdirektor a.D. Ing. Franz
Lasser, Platzwart Aleksander
Djordjevic, Franz Libal,
Platzwart Milan
Todosijevic und
Gemeinderat Ing.



"Praktikantenpärchen" Hans und Jose aus den Niederlanden:
"Wir sind jedes Jahr vier Monate in Tulln und lieben es hier
so sehr, dass wir selbst Radtouren mit anderen Gästen machen, bei Reparaturen helfen und Messen in den Niederlanden betreuen, um noch mehr Menschen für Tulln zu begeistern."

# Kreativität, Spiel und Action beim Tullner Aktivsommer

Der Tullner Aktivsommer nähert sich seinem Ende und wieder haben die beteiligten Vereine und Institutionen den Kindern eine abwechslungsreiche Ferienzeit mit Sport, Kreativität und Abenteuer geboten. und Freiwilligen Samstag 14. September 10 – 17 Uhr Hauptplatz Tulln

Abschlussfest beim Tag der Vereine

(bei Schlechtwetter im Atrium des Rathauses)

#### ABER NOCH IST DER SOMMER NICHT ZU ENDE!

Bei den verbleibenden der insgesamt rd. 90 Programmpunkte gibt es noch viel zu erleben – zum Beispiel:

- · Mi, 21. August, 14 Uhr: Badeaufsicht im Aubad
- · Do, 22. August, 9 Uhr: Ein Vormittag am Bauernhof
- Fr, 23. August, 17 Uhr: Tischtennis ausprobieren
- Sa, 24. August, 13 Uhr: Geräte und Fahrzeuge der Feuerwehr

Details & gesamtes Programm: www.tullner-aktivsommer.at

Kindersauna im Sport- und Familienbad DonauSplash



Taekwondo mit Tangun Tulln

Wasserschifahren mit dem WSC Tulln



Einblick in den Redaktionsalltag der Tullner NÖN

Tulln Info AUGUST 2019 27



# Florahofsaal neu: JETZT für Ihre Feier buchen!

Nur noch wenige Wochen, dann ist es soweit und der Florahofsaal glänzt in neuem Licht. Die Buchungen des neuen Veranstaltungszentrums in Langenlebarn laufen bereits. Kein Wunder, denn mit seinen vielen Möglichkeiten bietet der Saal nun Räume für alle Gelegenheiten – von kleineren Geburtstagsfesten bis zu rauschenden Ballnächten.

er neue Florahofsaal erweitert das Angebot an Veranstaltungsräumen innerhalb der Stadtgemeinde Tulln nachhaltig – denn eine Location in dieser Größe und Vielseitigkeit gibt es in dieser Form noch nicht. Die Mietkosten für den gesamten Saal betragen € 550,- pro Tag. Für Vereine und für einzelne oder kleinere Räumlichkeiten werden vergünstigte Tarife angeboten. Informationen und Anmeldung zur Miete des Florahofsaals: Abteilung Veranstaltungsmanagement, Christian Holzschuh (christian. holzschuh@tulln.gv.at, 02272/690-330).

#### ALLES NEU IM FLORAHOFSAAL

Der stark in die Jahre gekommene Florahofsaal wurde zu einem modernen und freundlich gestalteten Zentrum für die BürgerInnen und zu einer vielfältig bespielbaren, barrierefreien Veranstaltungsstätte umgebaut. Ab Oktober bietet der Florahofsaal:

- Neuer Eingangsbereich mit Bürgerservicestelle und Bankomat
- · Größere Bühne, neue Licht- und Tontechnik
- Modular einsetzbar: Großer Saal mit Bar sowie kleinere, separat nutzbare Räume dank mobiler Trennwände (z.B. für Geburtstagsfeste)

Überdachter Freibereich im Garten
 Erneuerung der Infrastruktur:
Fenster, Türen, Dämmung, Lüftung, Heizung, WCs
 Neu angelegter Parkplatz mit Radweganbindung für Florahofsaal und Kindergarten



Wolfgang Mayrhofer, Stadtrat für Langenlebarn "Alle Nutzergruppen – Vereine, Privatpersonen mit Festen und Hochzeiten sowie Schulen und Kindergärten –

werden hier ein attraktives Zentrum für ihre Veranstaltungen finden."

# Momentanes Veranstaltungsprogramm im neuen Florahofsaal

Veranstaltungen und Hochzeiten -JETZT buchen!

18.10.	Eröffnungsfest
	_
07.11.	Vereinsstammtisch
	der Stadtgemeinde Tulln
08.1109.11. &	Bilddokumentation über die Entwicklung
15.1116.11.	Langenlebarns, Dorferneuerung
	Langenlebarn
22.1123.11.	Jubiläumskonzert des Sängerclubs
	Langenlebarn
30.11.	Tanzabend zum 15-jährigen Bestehen der
	Crazy Daisy Line Dancer
07.12.	Vermietung
14.1215.12.	Vermietung
17.0118.01.	Ball des Sängerclubs Langenlebarn
19.01.	Kinderfasching der Sportunion
	Langenlebarn
April	Theaterverein D'Lebarner

Ab Mitte Okt. jeden Donnerstag Seniorentreff



größter Blumenschau

Von 29. August bis 2. September wird die Gartenstadt Tulln mit der Int. Gartenbaumesse wieder zum Zentrum für alle HobbygärtnerInnen und Gartenprofis.

um Ende des Sommers wird die Gartenstadt für fünf Tage noch grüner, blühender und duftender: Die Internationale Gartenbaumesse Tulln mit Europas größter Blumenschau bietet GartenexpertInnen aus der ganzen Welt eine Bühne. Egal ob Gartenprofi, HobbygärtnerIn oder einfach nur Freund-In des gepflegten Grüns – sie alle sind in Tulln zu Gast.

#### LEISTUNGSSCHAU DER BESTEN GÄRTNER UND **FLORISTEN**

Das Herzstück der Int. Gartenbaumesse Tulln ist Europas größte Blumenschau in der Donauhalle. Die besten österreichischen GärtnerInnen und FloristInnen zeigen bei ihrer diesjährigen Leistungsschau einen Rundgang durch die vielfältige Tier- und Pflanzenwelt, beeindruckende Tiere im Dschungel, bunte Meeresbewohner, schillernde Fabelwesen sowie Tiere auf dem Bauernhof. Auch ein lebensgroßer Elefant als Fotopoint für Fotos und Selfies darf in der prächtigen Blumenschau nicht fehlen. Insgesamt werden mehr als 200.000 Blumen unter dem Motto "Welt der Tiere" auf Europas größter Blumenschau floral gestaltet.

#### SPITZEN-EVENT FÜR ALLE **GARTENINTERESSIERTEN**

KINDER-

GARTNEREI

Tipps und Ideen für

Kinder zu Ferienende

der "Kindergärtnerei".

530 Aussteller aus zehn Nationen präsentieren alles rund gen und sich über Messeneuheiten zu informieren.

um das Thema Garten und Pflanzen. Hier findet man die besten Tipps und Anregungen rund um die Planung, Gestaltung, Ausstattung und Pflege des Gartens an einem Ort. Perfekt, um Einkäufe für Haus und Garten zu erledi-



auch das Gelände der benachbarten GARTEN TULLN mit ihren über 65 ökologisch

gepflegten Schaugärten

besucht werden.

#### HALLE 1/DONAUHALLE

#### Europas größte Blumenschau - "Welt der Tiere"

Höhepunkt der Messe ist die Leistungsschau der Österreichischen Gärtner und Floristen. Mit über 200.000 Blumen wird eine ganze Halle in ein Meer aus Farben, Formen und Düften verwandelt. Thema ist heuer die vielfältige Tier- und Pflanzenwelt – mit beeindruckenden Tieren im Dschungel, bunten Meeresbewohnern, schillernden Fabelwesen sowie Tieren auf dem Bauernhof. Ein lebensgroßer Elefant bietet sich als Fotopoint für Fotos und Selfies an.

#### HALLE 2

- Rosenschau: "Rosenballett" vom Gärtner Starkl: Neun elegant anmutende Rosentänzerinnen mit prachtvollen Rosenarrangements tanzen in der Mitte eines Parks aus wertvollen Bäumen und herrlichen Ziergehölzen über das Wasser.
- Sonderschau Gemüse: Highgrove der königliche Garten von Prinz Charles: Highgrove ist ein Ort der Schönheit und Ruhe, der die Harmonie mit der Natur nicht stören soll – so beschreibt Prinz Charles sein Anwesen. Auf der Int. Gartenbaumesse Tulln wird die Gemüseschau dem königlichen Anwesen nachempfunden.

#### HALLE 3

- Pools, Naturpools, Wellness und alles für die perfekte Gartengestaltung: Trendige Schwimmbeckenund -hallen, Poolüberdachungen, Pools in allen erdenklichen Größen und Materialien, Whirlpools und Outdoor-Saunen und jede Menge Zubehör stehen hier im Mittelpunkt.
- Kittenberger Erlebnisgärten "Ein Garten zum Aufund Durchatmen": Die Kittenberger Erlebnisgärten präsentieren einen Vorgeschmack auf ihr großes Garten-Highlight 2020: Eine Erweiterung um 10.000 m² mit zehn neuen Gärten und dem "Garten zum Auf- und Durchatmen".



#### HALLE 4

#### "Farbenfroher Herbst" – Landwirtschaftskammer NÖ

Die Sortenschau von heimischem Gemüse und Obst wird sich zum traditionellen Erntedankfest in warmen und bunten Herbsttönen präsentieren. Weitere Schwerpunkte: Bienen in der Landwirtschaft, der heimische Weihnachtswald und der Weinberg mit schädlingsresistenten Rebsorten. Die Seminarbäuerinnen präsentieren regionale Schmankerl.

#### HALLE 5, HALLE 6 UND HALLE 10

Alles für den Hobbygärtner: Blumen und Pflanzen, Beschattung, Gartenmöbel, Gartenwerkzeuge, Blumentöpfe, Gartenbrunnen, Orchideen, Blumenzwiebel, Bewässerungssysteme, Sommer- und Wintergärten u.v.m.

#### HALLE 6

Wohntraum Niederösterreich: Wohntraum NÖ bietet ein umfangreiches Service und Beratung rund um Wohnungsangebot, Sanierung, Finanzierung, Versicherung, Energiesparen und Sicherheit.

#### HALLE 8

## Gärtnertipps von Profis und florales Handwerk auf der ORF NÖ-Bühne

Holen Sie sich praktische Tipps von den beliebten ORF Gärtnern Karl Ploberger, Hannes Käfer, Martin Ruzicka und Franz Gabesam. Außerdem: Vorträge von "Natur im Garten", tägliche Floristikshows und Blumenstecken für Kinder.

#### HALLE 10

#### Sonderschau: Gartensommer Niederösterreich

Informieren Sie sich über den Gartensommer NÖ, welcher ab Mai 2020 in Langenlois und Schiltern unter dem Motto "Gärten in Veränderung – der Wandel als Gestalter" stattfindet. Mit einzigartigen Gartenkunst-Attraktionen wird in Langenlois ein modernes und zukunftsorientiertes Gartenimage transportiert.

#### FREIGELÄNDE:

- Praskac Pflanzenland: Der persönliche Prachtgarten Ein gepflegter Garten ist ein persönlicher Kraftort, ein Rückzugsraum, um schöne Stunden mit Familie und Freunden zu erleben. Holen Sie sich Inspirationen für Ihren Prachtgarten!
- GalaBau Garten- und Landschaftsbauverband Österreich: Mit dem 800 m² großen Schaugarten, einem Spielplatz für Kinder sowie einem Biopool begeistert der Garten Jung und Alt.



Ort:

Musikalische Umrahmung: Stadtkapelle Tulln

Eröffnung durch Nationalratspräsident Mag. Wolfgang Sobotka, Landesrätin Dr. Petra Bohuslav in Vertretung von Landeshauptfrau Mag. Johanna Mikl-Leitner, Bürgermeister Mag. Peter Eisenschenk und Geschäftsführer der Messe Tulln Mag. Wolfgang Strasser.

RIESENFEUERWERK ab ca. 21:10 Uhr vom Nordufer der Donau

#### RAHMENPROGRAMM DO, 29. AUGUST BIS MO, 2. SEPTEMBER

Do 29.8. – Mo 2.9. **BBC** Heuriger

Do bis Mo ab 18 Uhr

Live-Musik Fr. Sa und Mo abends

Der traditionelle Basketball-Heurige im Schubertpark bietet auch heuer wieder Speisen vom Holzkohlengrill, eine Achtelbar und vieles mehr

Fr 30.8. – So 1.9. Vergnügungspark und Festzelt des FC Tulln

Fr: 11-15 Uhr und 18-24 Uhr Sa: 17-24 Uhr So: 11-15 Uhr

Fr: Festbetrieb für Firmen ab 11 Uhr Speisen und Getränke zur Stärkung der kleinen und großen Gäste

Fr 30.8. Siegerehrung "Tulln blüht 2019" 16 Uhr

Präsentation der Siegergärten bzw. GewinnerInnen

Überreichung von Tulln-Pflanzensteckern durch Bürgermeister Mag. Peter Eisenschenk und den Verschönerungsverein

Sa 31.8. Große Donau-Open Air-Veranstaltung, **EINTRITT FREI!** 

Gastrostände an der Donaulände sorgen für das leibliche Wohl

18 IIhr The Meatballs

19 Uhr Missis Sippi

20 Uhr The Solomons (vor und nach dem Feuerwerk)

So 1.9. Festgottesdienst 10 Uhr

Stadtpfarrkirche St. Stephan

Messe mit dem Chor und Orchester St. Stephan

#### **VORTEILSKARTE FÜR** BÜRGERINNEN

Für BürgerInnen der Stadtgemeide Tulln wird – wie jedes Jahr – eine Vorteilskarte zu einem besonders günstigen Tarif





#### **TULLN Freizeit**

Bürgermeister Mag. Peter Eisenschenk, Direktor der Musikschule Karl Hemmelmayer und Kultur-Gemeinderat Peter Höckner gratulierten den beiden Bundespreisträgern Bernhard Öhlböck und Dominik Hager persönlich zu ihren großartigen musikalischen Leistungen.

# Sensationelle Erfolge bei "Prima la Musica"

Die Musikschule Tulln bietet mit ihren akademisch ausgebildeten MusiklehrerInnen eine hochqualitative musikalische Ausbildung, die ihresgleichen sucht. Von dieser Qualität zeugt nicht nur die Freude, mit der die SchülerInnen bei der Sache sind, sondern das zeigen auch die großen Erfolge beim traditionsreichen landes- und bundesweiten Wettbewerb "Prima la Musica". Auch in diesem Jahr wurden viele SchülerInnen ausgezeichnet.

SCHÜLER/IN	INSTRUMENT	LANDESWETTBEWERB
Daniela Hemmelmayer, 8 Jahre	Blockflöte, Kl. Karin Lacher	1. Preis
Valentina Springer, 8 Jahre	Blockflöte, Kl. Karin Lacher	1. Preis
Helena Bogner, 9 Jahre	Blockflöte, Kl. Karin Lacher	1. Preis
Viktoria Fuchs, 9 Jahre	Blockflöte, Kl. Karin Lacher	1. Preis
Rebecca Koban, 10 Jahre	Blockflöte, Kl. Marlies Reyer	1. Preis
Caroline Stach, 11 Jahre	Fagott, Kl. Nikolaus Höckner	2. Preis
Julia Egretzberger, 14 Jahre	Querflöte, Kl. Marlies Rauchöcker	1. Preis
Florentina Plesser, 14 Jahre	Querflöte, Kl. Marlies Rauchöcker	3. Preis
Nadja Weissmann, 12 Jahre	Querflöte, Kl. Johanna Kliment	2. Preis
Marlene Ebhart, 9 Jahre	Klarinette, Kl. Jörg Dekan-Eixelsberger	1. Preis
Carina Herzog, 12 Jahre	Oboe, Kl. Eva Griebl-Stich	2. Preis
Sophie Bachmann, 14 Jahre	Oboe, Kl. Eva Griebl-Stich	2. Preis
Leah Kouyoumd Jian, 16 Jahre	Posaune, Kl. Ferdinand Hebesberger	1. Preis mit Auszeichnung
Felix Mosor, 9 Jahre	Trompete, Kl. Erik Kern	2. Preis
Laurenz Wieshammer, 9 Jahre	Tuba, Kl. Johann Schiestl	1. Preis
Bernhard Öhlböck, 11 Jahre	Tuba, KI. Johann Schiestl	1. Preis mit Auszeichnung, 1. Preis beim Bundeswettbewerb
Dominik Hager, 15 Jahre	Tuba, Kl. Johann Schiestl	1. Preis mit Auszeichnung, Silber / sehr guter Erfolg beim Bundeswettbewerb
Trio Melyla Marie Eggert, Lisa Bernauer, Lilly Baum- gartner, 9-10 Jahre	Kammermusik für Streicher, Kl. Amarilio Ramalho	1. Preis
Quartulli Quartett Flora Doppler, Antonia Plesser, Valentina	Kammermusik für Streicher, Kl. Isabel Schneider	2. Preis Ber <sup>ger</sup>

### DOPPEL-GOLD FÜR A-CAPPELLA-CHOR

Unter der Leitung von Gottfried Zawichowski hat der A-Cappella-Chor-Tulln beim Vokalmusikfestival in Tampere (Finnland) die hochkarätige Jury gleich zweimal überzeugt und Gold nach Tulln gebracht – wir gratulieren herzlich!



Grand, Jasmin Pollatschek, 13-15 Jahre

Die SchülerInnen der Musicalakademie 2018/19 hatten ihren großen Auftritt bei der Einkaufsnacht im vergangenen Juni – und das Publikum war begeistert!

# Junge KünstlerInnen vor dem Vorhang

Kunst, kreatives Schaffen und Körperbeherrschung tritt rund um Smartphone, Tablet und Co. für viele Kinder und Jugendliche zusehends in den Hintergrund. Angebote wie die Mal- und Musicalakademie\* sollen wieder Lust auf kreatives Schaffen machen und Talente zwischen 12 und 19 Jahren vor den Vorhang bringen.

#### MALAKADEMIE: MIT PINSEL IN DER HOSENTASCHE

Bereits seit vielen Jahren ist die Malakademie ein Treffpunkt für kunstinteressierte junge MalerInnen und ZeichnerInnen aus Tulln. Im vergangenen Schuljahr war die Nachfrage erstmals so groß, dass eine zweite Klasse gegründet wurde. Mit der Unterstützung der erfahrenen Künstler Marc Andeya-Trefny und Franz Schwarzinger wird der Umgang mit unterschiedlichen Materialien geübt und es werden neue Techniken erlernt. Am Ende der Akademie steht stets eine gemeinsame Vernissage der jungen KünstlerInnen, die ihre Werke mit stolzgeschwellter Brust präsentieren.



Geheimnisvoll singen wie das (Laufzeit: 2 Semester) Phantom in der Oper und tanzen wie ein Vampir – in der Musicalakademie

Tulln können Jugendliche unter der Leitung von Luzia Nistler ihre Talente erforschen und lernen, was es heißt, gleichzeitig zu singen und zu tanzen. Neben Solo- und Chorgesang und Tanz fordert und fördert dies auch schauspielerisches Talent und körperliche Fitness. Immer mit dabei sind die professionellen MusicaldarstellerInnen, die die Akademie leiten und die Jugendlichen bei der Entwicklung der künstlerischen Fertigkeiten unterstützen.



Lange Tradition hat die Malakademie am Standort Tulln – bereits zahlreiche junge Talente konnten hier unter Expertenanleitung ihre Begabungen festigen und am Ende in einer richtigen Vernissage ihre Werke präsentieren.

#### ANMELDUNG ZUR MUSICAL- ODER MALAKADEMIE

**MALAKADEMIE** 

23. September (Gruppe 1) bzw.

4. Oktober (Gruppe 2) (Laufzeit: 1 Semester)

**START** 

MUSICALAKADEMIE

28. September

Kosten: € 145,- pro Semester Anmeldung & Infos: www.noe-kreativakademie.at

\*Projekte des Landes NÖ am Standort Tulln als Teil der Niederösterreichischen Kreativakademie, Infos unter noe-kreativakademie.at

#### Talente-Förderung:

### WEITERE JUNGE TALENTE GESUCHT!

Wenn Begabungen richtig gefördert werden, entstehen wahre Erfolgsgeschichten. Mit der Talente-Förderung unterstützt die Stadtgemeinde Tulln junge heimische KünstlerInnen und SportlerInnen auf ihrem Weg nach ganz oben.

Gefördert werden außergewöhnliche Leistungen in der jeweiligen Tätigkeit und Engagement für die Gemeinschaft. Interessierte Talente bzw. deren WegbegleiterInnen/Unterstützer können sich an Bürgermeister Mag. Peter Eisenschenk oder die zuständigen Stadträte wenden:

- Sport: Wolfgang Mayerhofer (wolfg.mayrhofer@gmail.com, 0699 12756937)
- Kultur: Peter Höckner (peter.hoeckner@aon.at, 0699 10495495)



# Lange Nacht der Museen

Tulln hat kulturell Vieles zu bieten – wer die wichtigsten Attraktionen in besonderem Ambiente erleben will, hat bei der Langen Nacht der Museen wieder die einmalige Gelegenheit dazu!

SAMSTAG 5. OKTOBER 18 – 24 Uhr

TICKET: € 6,-

Gilt für den gesamten Abend in allen Museen in Tulln und der Region\* sowie für alle Führungen.

#### RÖMERMUSEUM TULLN

Marc Aurel Park 1b

Erleben Sie die Zeit, als Tulln noch Comagena hieß – mit Originalfunden, Bildern und Modellen, einer Rätselrallye für Kinder und auf Wunsch mit individueller Führung. Von 18 bis 22 Uhr werden

Markus Bauer dueller Führung. Von 18 bis 22 Uhr werden unter dem Titel "Schönheit in der Antike" Auszüge aus dem Werk Ovids vorgelesen, die Herstellung römischer Kosmetik erklärt und man kann sich auf römische Art schminken.

TIPP: Wein und Verkostung von römischem Brot

### RÖMERMTURM

Donaulände 38

Besichtigung des Turmes aus der Zeit um 300 n.Chr., dessen römische Mauern bis unter das Dach erhalten sind. Vorstellung der Studentenverbindungen Comagena und Tullina.

TIPP: Getränke und Imbiss gegen freie Spenden

#### **MINORITENKIRCHE**

#### Minoritenplatz 1

Die Minoritenkirche zählt zu den schönsten spätbarocken Kirchen des Landes. Die eindrucksvollen Nebenräume – Loretto-Kapelle, Sakristei, Krypta und Eremitage – entdeckt man am besten bei einer Führung.

TIPP: Führungen 18:30 und 20:30 Uhr, Treffpunkt vor der Minoritenkirche



Ausgangspunkt: Marc Aurel Park 1b

Das Virtulleum, das neue virtuelle Stadtmuseum Tullns, öffnet erstmals seine analogen
und digitalen Tore: Eine Virtulleum-App
mit "Geschichtswürfeln" leitet die BesucherInnen durch die Stadt. Bei der Langen
Nacht der Museen gibt es eine Überraschung für alle, die fünf Stationen des
Virtulleums an diesem Abend besucht haben. Weite-

re Informationen zur Entstehung des Virtulleums finden Sie auf Seite 16!

\* Leopold-Figl-Museum (Rust), Josef Reither Museum (Langenrohr), Heimatmuseum Fels am Wagram, Das Museum der einfachen Dinge (Großriedenthal), Heimatmuseum Grafenwörth (Feuerwehrhaus Jettsdorf), Heiss'n-Haus Kultur (Gösing am Wagram), Oskar Mann Heimatmuseum Absdorf, Pleyel Kulturzentrum (Ruppersthal), Der Heldenberg (Kleinwetzdorf), Weinbau-

#### **EGON SCHIELE MUSEUM**

Donaulände 28

Die interaktive Ausstellung zum Thema "Egon Schiele Privat" lässt Sie in das Leben des Künstlers eintauchen.

**TIPP:** Kunstvermittlung &

Atelierprogramm: 18 – 21 Uhr, Führung: 21 Uhr

## TERMINE

0

15. September 2019, 11.00 Uhr **Wally – Muse, Modell, Mensch** Szenische Lesung zu Egon Schieles berühmtem Modell

17. Oktober 2019, 18.30 Uhr **Das Leben des Egon Schiele** Schiele-Biograph Gregor Mayer im Gespräch mit Carl Aigner

#### TIPP

jeden 2. und 4. Sonntag im Monat 13.00 Uhr: geführter Museumsrundgang jeden 2. Sonntag im Monat 14.00 Uhr: offenes Atelier



und Dorfmuseum Wiesendorf





Die Gesundheitsplattform der Stadtgemeinde Tulln

# **GESUNDES TULLN** präsentiert sich mit neuer Website

Gesundheitsförderung wird in Tulln seit vielen Jahren groß geschrieben. Ab September können die BürgerInnen wieder bei rund 70 qualitätsgesicherten Angeboten aus dem Vollen schöpfen. Alle Informationen dazu sind auf der neuen Website www.gesundes-tulln.at attraktiv und übersichtlich aufbereitet.

ehr als 40 qualifizierte Trainerinnen und Trainer bieten im Rahmen des gemeindenahen Vereins "Gesundes Tulln" rund 70 qualitätsgesicherte Angebote in den Bereichen Bewegung, Ernährung, Ganzheitliches sowie Natur & Umwelt an.



Sämtliche Angebote des Vereins "Gesundes Tulln" sind auf der Website www.gesundes-tulln.at übersichtlich dargestellt. Die mittlerweile in die Jahre gekommene Homepage wurde im ersten Halbjahr 2019 komplett erneuert und an die derzeit gültigen Standards angepasst. Zusätzlich zum Programm des Vereins "Gesundes Tulln" findet sich auf dieser Seite auch



noch das Gesundheitsnetzwerk, in dem sich Gesundheitsförderungsinitiativen mit unmittelbarem Tulln-Bezug präsentieren können und der Bevölkerung damit einen guten Überblick über die vielfältigen Angebote in Tulln geben.

#### PROGRAMMHEFT AB AUGUST

Auch in analoger Form präsentiert das Gesunde Tulln seine Angebote mit neuem Gesicht: Das bewährte Programmheft, das auch die Angebote der Volkshochschule Tulln beinhaltet, erscheint ebenfalls im neuen Design und wird im August an alle Tullner Haushalte verteilt. Zusätzlich liegt es wie bisher beim Bürgerservice im Tullner Rathaus und in Langenlebarn auf und wird auf Wunsch auch gerne postalisch zugeschickt (Tel. 0664/80 690 129; Mail: info@gesundes-tulln.at).



Obmann Dr. Bernhard Zeh "Unser Ziel ist es, die Menschen dabei zu unterstützen, eigenverantwortlich für ihre Gesundheit vorzusorgen."

#### VORTRÄGE UND AKTIONSTAGE IM HERBST:

SENaktiv - Sicher im Alter bewegen (60+)

Bewegungsevent von NÖGKK & Sport Institut IMSB

Tag der Vereine und Freiwilligen

Sa, 14.9. | 10-17 Uhr am Hauptplatz (bei Schlechtwetter im Rathaus) Auftritte, Infostände und Mitmach-Stationen

Meine kleine Seelenwerkstatt Werkzeuge für mehr Gelassenheit und Lebensfreude Di, 17.9. | 19 Uhr im Minoritensaal

Vortrag mit Buchpräsentation mit Mag. Natalia Ölsböck

Erschöpfung wirksam vorbeugen

Informations- und Erfahrungsabend mit Hilde Geiger

Miteinander ins Durcheinander des Alters Das Älterwerden betrifft uns alle

Fr, 25.10. | 17-20 Uhr im Atrium im Rathaus

Aktivtag mit Demenzparcours, Hörtests, Impulsvorträgen und Beratungsständen

Details zu allen Events auf www.gesundes-tulln.at

#### **TULLN Freizeit**

# **DIE GARTEN TULLN** kürt den schwersten Kürbis



WER HAT DEN SCHWERSTEN "BLUZA" IM LAND?

Herbstzeit ist Kürbiszeit - DIE GARTEN TULLN widmet sich auch heuer wieder intensiv diesem Thema. Neben einer liebevoll gestalteten Skulpturenschau findet mit der Österreichischen Riesenkürbis-Staatsmeisterschaft der Höhepunkt der Kürbissaison statt. Dabei werden die Bluza gewogen, anderes Riesengemüse wird präsentiert, es gibt ein Schätzspiel mit tollen Preisen und

ÖSTERREICHISCHE RIESENKÜRBIS-STAATSMEISTER-**SCHAFT** Samstag, 5. Oktober 9 – 18 <u>Uh</u>r

> TIPP Rad- und

Streetskating-Tag

**GARTENSAISON** 

VERLÄNGERT DIE GARTEN TULLN hat ihre Gartentore bis 27.

#### ZÜNFTIGE TERMINE AUF DER GARTEN TULLN

vieles mehr.

Dirndl und Lederhose auspacken und mitfeiern - das empfiehlt sich bei diesen weiteren Höhepunkten auf der GARTEN TULLN:

- Sonntag, 25. August, 10:30 13 Uhr: ORF Radio NÖ Frühschoppen 20 Jahre "Natur im Garten" auf der GARTEN TULLN mit der Stadtkapelle Tulln und den Party Krainern
- Sonntag, 8. September, 9 18 Uhr: Bayerischer Frühschoppen am Dirndlgwandsonntag mit Servus Picknick



# Oktoberfest der Freiwilligen Feuerwehr Tulln

#### So, 8. September, 11 Uhr Start: Nibelungenplatz

Sonntag, 8. September ab 9 Uhr **Festbetrieb** 

11 – 14 Uhr Frühshoppen 17 Uhr Festende

#### Freitag, 6. September

ab 11 Uhr Festbetrieb

20 Uhr Bieranstich durch Bürgermeister

Mag. Peter Eisenschenk

#### Samstag, 7. September

Festbetrieb

10:30 - 13:30 Uhr Blutspendemöglichkeit 14:30 - 18:30 Uhr Blutspendemöglichkeit

**DIENT ZUR ERSATZBESCHAFFUNG VON** AUSRÜSTUNGSGEGENSTÄNDEN.

**DER REINERLÖS** 

Veranstalter: Feuerwehr-Kdt. HBI Dr. Alfred Eisler, Brückenstraße 11, 3430 Tulln an der Donau

Achtelbar an allen Festtagen

**TOMBOLA** 

UNTERHALTUNG MIT eudentanz

mit wertvollen Preisen

# Geschichte erleben bei den sommerlichen Stadtrundgängen

Um alle wichtigen Sehenswürdigkeiten – untermauert mit kompetentem Fachwissen und amüsanten Anekdoten – zu erleben, bieten geführte Stadtrunden die perfekte Gelegenheit:

#### Freitag, 30. August & Freitag, 13. September

Treffpunkt: 17 Uhr Tourismusinfo Tulln (Minoritenplatz 2, 3430 Tulln)

Mindestteilnehmerzahl: 15 Personen

Anmeldung: bis 14 Uhr am Tag der Führung unter Tel.: 02272/67566 unbedingt erforderlich!

Kosten: Erwachsene € 6,- / Kinder bis 12 Jahre € 3,-

# Samstag, 31. August, 10 Uhr – Sonderführung "Geführte Radtour durch die Gartenstadt Tulln"

Tullns Stadtgärtner begleitet die Radtour – über die Donaulände sowie zu ausgewählten offenen (Privat-)Gärten.

Treffpunkt: 10 Uhr, Hauptplatz

Kosten: Freie Spende

Informationen & Anmeldung: Tourismusinfo Tulln (Minoritenplatz 2, 3430 Tulln), Tel.: 02272/67566

Die Stadtgemeinde Tulln lädt ein zum

# Tullner Weinherbst

Wagramer und Tullnerfelder Winzer präsentieren ihre edelsten Tropfen und regionale Schmankerl im stimmungsvollen Ambiente der Tullner Innenstadt.

#### Rahmenprogramm

#### **DONNERSTAG**

18:15 Uhr Marsch der Stadtkapelle Tulln vom Hauptplatz zum Weinherbst18:30 Uhr Blasmusik der Stadtkapelle Tulln beim Hermesbrunnen

19 Uhr Eröffnung des Weinherbstes 20 Uhr Live-Musik "Hackbrett"

#### **FREITAG**

18:30 Uhr "1. Lewana Schuhplattler"
19 Uhr Trachtenmodenschau (angefragt)
20 Uhr Live-Musik "Die Romantiker"

#### **SAMSTAG**

19 Uhr Live-Musik "Grea kariert"

Do 12. bis Sa 14. September

Wiener Straße, Rudolfstraße & Rathausplatz täglich 16 – 24 Uhr



**NOCH MEHR** 

FREIZEITSPASS?

Zum Beispiel mit dem Tulli Express oder Bootfahren im

> Wasserpark – alle Informationen auf

www.tulln.at/erleben



Fr 13.9., 18:30 Uhr

### **TULLN Freizeit**

# Veranstaltungen

#### **AUGUST**

Do Sa	22.08. bis 24.08.	Kabarett "Schau'n Sie sich das an!"
Fr	23.08.	Vernissage WIR:KWT - Gemeinschaftsausstellung unter dem Thema: "Das Glück liegt in der Wiese"
Sa	24.08.	6. Lebarner Sautrogrennen
So 25.08. O		ORF Radio NÖ-Frühschoppen "20 Jahre Natur im Garten"
Mi	28.08.	Tullner Leserattenclub - Märchenstunde
Sa	31.08.	Großes Feuerwerk zur Gartenbaumesse Tulln

#### ORF RADIO NÖ-FRÜHSCHOPPEN

25. August, DIE GARTEN TULLN

#### **RAD- UND STREET-SKATING-TAG**

8. September, Treffpunkt: Nibelungenbrunnen

ehem. Gasthaus 9-Teufel, Neuaigen, 19:30 Uhr

Kunstwerkstatt Tulln, 19 Uhr

Dorflacke Langenlebarn, 14 Uhr DIE GARTEN TULLN, 10:30 Uhr

Stadtbücherei Tulln, 16 Uhr

Donaubühne, 18 Uhr



RAHMEN-PROGRAMM DER GARTEN-BAUMESSE

#### **SEPTEMBER**

Do Fr	05.09. bis 06.09.	Theater "WUNDERSCHÖN"
Do Sa	05.09. bis 07.09.	Kabarett "Schau'n Sie sich das an!"
Sa	07.09.	Konzert "Das schönste Schwarz"
So	08.09.	Schifffahrt nach Dürnstein
So	08.09.	Bayerischer Frühschoppen am Dirndlgwandsonntag
So	08.09.	Rad- und Streetskating-Tag
Fr Sa	13.09. bis 14.09.	Pfarrflohmarkt St. Stephan
Fr So	13.09. bis 29.09.	Vernissage zur Ausstellung "win_win" von Šime & Anna Doppler-Kunčić
Sa	14.09.	Tag der Vereine und Freiwilligen
Sa	14.09.	Eröffnungslager der Pfadfinder Tulln
Mi	18.09.	Gedichte von Oberst i.R. Peter Girschik
Fr Sa	20.09. 21.09.	Tullner Wiesn
Sa	21.09.	Bezirksmusikfest mit Marschmusikbewertung
Di	24.09.	5 Jahre TullnKultur – Jubiläumsgala
Mi	25.09.	Tullner Leserattenclub "Karotten, Sellerie und Co"
Mi	25.09.	Lesefestival 2019: Grand Opening, Der Kleine Prinz
Do	26.09.	Tandem-Quintett "Klangrausch"
Fr	27.09.	Alf Poier "Humor im Hemd"
Sa	28.09.	Die Strottern & Blech "waunsd woadsd"
Sa So	28.09. bis 29.09.	Du & das Tier Tulln 2019
So	29.09.	Pfarrfest St. Severin

Kunstwerkstatt Tulln, 19 Uhr

ehem. Gasthaus 9-Teufel, Neuaigen, 19:30 Uhr

Kunstwerkstatt Tulln, 20 Uhr

MS Stadt Wien, 9:30 Uhr

DIE GARTEN TULLN, 9 Uhr

Treffpunkt: Nibelungenbrunnen, 11 Uhr

Pfarre St. Stephan, ab 15 Uhr

Kunstwerkstatt Tulln, 19 Uhr

Hauptplatz (bei Schlechtwetter im Minoritenkloster/ Atrium), 10 Uhr

Badhausweg 2, 15 Uhr

Paulussaal, 19 Uhr

Messe Tulln, 17 Uhr

Messe Tulln, 13 Uhr

Danubium, 19:30 Uhr

Stadtbücherei Tulln, 16 Uhr

Star Movie Tulln, 20 Uhr

Minoritensaal, 19:30 Uhr

Danubium, 19:30 Uhr

Danubium, 19:30 Uhr

Messe Tulln, 9 Uhr

Pfarrzentrum St. Severin, 10:30 Uhr

#### **OKTOBER**

Mi	02.10.	Workshop Tagtool
Mi	02.10.	Maschek. "20 Jahre drüberreden" - Maschek XX
Do	03.10.	Klaus Eckel "Ich werde das Gefühl nicht los"
Fr	04.10.	Christoph & Lollo "Mitten ins Hirn"
Sa	05.10.	Lesung "unter briada"
Sa	05.10.	Wolfgang Ambros "Pur!" - Vol. 5
So	06.10.	Kirchenkonzert: W. A. Mozart Requiem

Kunstwerkstatt Tulln, 19 Uhr
Danubium, 19:30 Uhr
Danubium, 19:30 Uhr
Danubium, 19:30 Uhr
Kunstwerkstatt Tulln, 20 Uhr
Danubium, 19:30 Uhr
Stadtpfarrkirche St. Stephan, 17 Uhr



**DU & DAS TIER** 

28. - 29. September, Messe Tulln

#### TULLNER MATINÉE

20. Oktober & 10. November, Minoritensaal

#### TAG DER VEREINE UND **FREIWILLIGEN**

14. September, Hauptplatz



•	Mi	09.10.	Jeunesse-Konzert "Los Gringos"
	Mi	09.10.	Vortrag "Gottes Werk und des Menschen Beitrag"
• • •	Do	10.10.	Lukas Resetarits "Wurscht"
	Sa	12.10.	Live-Oper aus der MET "Turandot"
	So	13.10.	Kinderliedermacher Bernhard Fibich "Gschamster Diener"
	Mo Fr	14.10. bis 18.10.	"Österreich liest!"-Woche
	Mi	16.10.	Bilderbuchkino "Das kleine Gespenst"
	Mi	16.10.	Tipps für Einsteiger in Ahnen- und Familienforschung
	Do	17.10.	Gernot Kulis "Herkulis"
	Fr Sa	18.10. bis 19.10.	KWT-Theater "Eine Leiche zum Dessert"
Ī	Sa	19.10.	Nadja Maleh "Hoppala"
	Sa	19.10.	Konzert Chor La Musica "60/70er Jahre"
	So	20.10.	Tullner Matinée "Heute zieht der g'schupfte Ferdl frische Socken an"
	Fr	25.10.	Markus Hauptmann feat. Martin Mader "Ein echter Leh- rer geht nicht unter" - NÖ-Premiere
	Fr Sa	25.10. bis 26.10.	KWT-Theater "Eine Leiche zum Dessert"
	Sa	26.10.	Fitmarsch der Sportunion Langenlebarn
Ī	Sa	26.10.	Live-Oper aus der MET "MANON"
	Mi	30.10.	Tullner Leserattenclub "Die Hexe will eine Reise machen"
	Do	31.10.	Kinderhalloweenparty der Sportunion Langenlebarn
	Do	31.10.	Konzert BlueMank - Tullnerfelder Jazz

Minoritenkloster/Atrium, 19:30 Uhr
Paulussaal,19:30 Uhr
Danubium, 19:30 Uhr
Star Movie Tulln, 19 Uhr
DIE GARTEN TULLN, 15 Uhr
Stadtbücherei Tulln
Stadtbücherei Tulln, 16 Uhr

Kunstwerkstatt Tulln, 20 Uhr

Paulussaal, 19 Uhr Danubium, 19:30 Uhr

Danubium, 19:30 Uhr Minoritenkloster/Atrium, 19 Uhr

Minoritensaal, 10:30 Uhr

Danubium, 19:30 Uhr

Aktivtag Miteinander ins Durcheinander des Alters Fr 25. Oktober Mehr Herbsttermine de Gesunden Tulln

#### Kunstwerkstatt Tulln, 20 Uhr

Kunstwerkstatt Tulln, 20 Uhr

Start: Alte Turnhalle, Langenlebarn, 14 Uhr Star Movie Tulln, 19 Uhr Stadtbücherei Tulln, 16 Uhr Alte Turnhalle, Langenlebarn, 17 Uhr

#### **NOVEMBER**

Fr	08.11.	Michael Köhlmeier & Hans Thessink "Westernhelden"	Danubium, 19:30 Uhr
Fr So	08.11. bis 24.11.	Vernissage zur Ausstellung von Micha Wille	Kunstwerkstatt Tulln, 19 Uhr
Fr So	08.11. bis 10.11.	Gesund & Wellness Tulin 2019	Messe Tulln, 10 Uhr
Sa	09.11.	Live-Oper aus der MET "Madama Butterfly"	Star Movie Tulln, 19 Uhr
Sa	09.11.	Thomas Stipsits "Stinatzer Delikatessen"	Danubium, 19:30 Uhr
So	10.11.	Tullner Matinée "Für mich soll's rote Rosen regnen!"	Minoritensaal, 10:30 Uhr
So	10.11.	Jeunesse-Konzert Henry Purcell "Dido & Aeneas"	Minoritenkloster/Atrium, 19:30 Uhr
Mi	13.11.	Paganini und Rossini – Zwei herausragende Musiker	Festsaal der Sport-Mittelschule, 19 Uhr
Do	14.11.	Andreas Vitásek "Austrophobia"	Danubium, 19:30 Uhr
Sa	16.11.	Herbstkonzert der Stadtkapelle Tulln	Minoritenkloster/Atrium, 19:30 Uhr

### TIPP: GARTENSTADT TULLN-LIEGESTÜHLE FÜR IHREN GARTEN ODER BALKON

Die bunten Liegestühle im Gartenstadt-Design sind ein echter Hingucker! Ab Anfang September können Sie diese – solange der Vorrat reicht – um € 38,- pro Stück im Bürgerservice des Rathauses oder in der Tourismusinfo Tulln kaufen.



# Nationalrats-Wahl am 29. September

TIPP
Wahlkarte
online
beantragen!

#### WAHL IM ZUGETEILTEN WAHLSPRENGEL

Wahlberechtige BürgerInnen erhalten im Vorfeld der Wahl eine amtliche Wahlinformation mit der Zuteilung ihres Wahlsprengels. Wichtiger Hinweis: Ab der Nationalratswahl 2019 wechselt das Wahllokal in Neuaigen in den neu errichteten Kindergarten (Hauptstraße 14).

#### WAHL MITTELS WAHLKARTE

Wer als Hauptwohnsitzer am Wahltag nicht die Möglichkeit hat, ein Wahllokal aufzusuchen, kann seine Stimme per Brief-Wahlkarte (Wahlkarte verschlossen und unterschrieben) abgeben. Diese muss bis spätestens 29. September, 17 Uhr (Wahltag) bei einer Bezirkswahlbehörde (BH) einlangen oder in einem Wahllokal während der Öffnungszeiten abgegeben werden.

#### STIMMRECHT MIT WAHLKARTE

- Nach Erhalt der Wahlkarte im Wege der Briefwahl im In- und Ausland (Übermittlung der verschlossenen und unterschriebenen Wahlkarte)
- Wahl am Wahltag in einem anderen Sprengel der Gemeinde oder in einer anderen Gemeinde in Österreich in einem dafür vorgesehenen Wahlkarten-Wahllokal
- Wahl vor einer "Besonderen Wahlbehörde" auf Grund von Bettlägerigkeit. Diese Wahlkartenwähler werden am Wahltag zu Hause besucht. Die Entgegennahme von Wahlkartenstimmen, die von anderen anwesenden Personen (z.B. Pflegepersonal) abgegeben werden, ist zulässig.

#### WAHLBERECHTIGUNG AB 16

Wahlberechtigt sind alle österreichischen StaatsbürgerInnen, die spätestens am Wahltag 16 Jahre alt werden, einen Hauptwohnsitz in Österreich haben oder sich als AuslandsösterreicherIn bis zum 8. August 2019 in die Wählerevidenz einer österreichischen Gemeinde eintragen haben lassen und vom Wahlrecht nicht ausgeschlossen sind.

#### AUSSTELLUNG DER WAHLKARTE

Letztmöglicher Zeitpunkt für schriftliche Anträge (per E-Mail an stadtamt@tulln.gv.at oder online unter www. oesterreich.gv.at) auf Ausstellung einer Wahlkarte ist Mittwoch, 25. September (mit gleichzeitiger Übermittlung der Passnummer oder durch Vorlage der Ablichtung eines amtlichen Lichtbildausweises oder einer anderen Urkunde). Mündliche Anträge sind persönlich bis Freitag, 27. September, 12 Uhr, im Bürgerservice des Rathauses zu stellen – dafür ist ein amtlicher Lichtbildausweis erforderlich. Die Zustellung erfolgt mittels eingeschriebener Briefsendung, die gegebenenfalls erst noch am Postamt abgeholt werden muss.

Bei einer elektronischen Antragstellung mittels qualifizierter elektronischer Signatur benötigen Sie keine weiteren Dokumente – in diesem Fall erfolgt die Zustellung mit einer Standardpostsendung.

Weitere Infos und kostenlose Registrierung zu Handy-Signatur oder e-Card mit Bürgerkartenfunktion auf: www.handy-signatur.at, www.buergerkarte.at

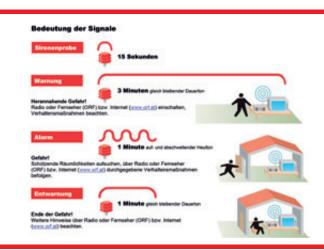
## Österreichweiter Zivilschutz-Probealarm

am Sa., 5. Oktober 2019 zwischen 12 und 13 Uhr

Am 5.10. nur Probealarm – bitte keine Notrufnummern blockieren!









## Aktuelles aus dem Gemeinderat

#### GEBÜHREN- UND ABGABENANPASSUNGEN

In der Sitzung vom 2. Juli wurde eine Reihe von Gebühren- und Abgabenanpassungen (gemäß des Verbraucherpreisindexes um +1,6%) beschlossen:

- Kanal- und Wasserabgaben, Fäkalienabfuhrgebühren, Entgelte Direkteinleiter
- · Plakatierungsentgelt Litfasssäulen
- Gebühren für Parkkarten in den gebührenpflichtigen Kurzparkzonen und Parkgebühren für Dauerparker in den Parkgaragen der Stadtgemeinde Tulln
- Beiträge Musikschule, Kindergärten und Nachmittagsbetreuung in Volksschulen
- Verrechnungssätze für Verwaltungsaufwendungen bei Sachschäden
- · Einheitssatz Aufschließungsabgabe
- Friedhofsgebühren: Grabstellen- (Verlängerungs-) Gebühren, Gebühren für die Benützung der Leichenkammer und der Aufbahrungshalle, Gebühren für die Be- und Enterdigung

#### KOOPERATIONSVERTRAG MIT WIENERWALD TOURISMUS GMBH BEZÜGLICH "MOUNTAINBI-KEN NEU IM WIENERWALD"

Mit einem Basisbeitrag von € 1.800,- jährlich inkl. Mwst. hat der Gemeinderat einstimmig den Kooperationsvertrag mit der Wienerwald Tourismus GmbH bezüglich "Mountainbiken neu im Wienerwald" beschlossen. Die Wienerwald Tourismus GmbH übernimmt die Errichtung, laufende Betreuung und Bewerbung der Mountainbikestrecken.

#### AUSSCHREIBUNG DER RAHMENVEREINBARUNG FÜR DIE AUFTRAGSVERGABE SIEDLUNGSWAS-SERBAU UND STRASSENBAU 2020/21

Das Büro Vanek und Partner wurde unter Zugrundelegung eines geschätzten Zeitaufwandes zum Preis von € 8.529,30 exkl. USt. beauftragt, die Ausschreibung mit dem Ziel des Abschlusses einer Rahmenvereinbarung für Arbeiten im gesamten Tullner Gemeindegebiet für die Fachbereiche Siedlungswasserbau und Straßenbau für die Jahre 2020/21 durchzuführen. Das Angebot beinhaltet Massenermittlung, Leistungsverzeichnis, Erstellung des Angebotsschreibens, Ausschreibung, Angebotsprüfung, Auftragsvergabe sowie Nebenkosten.

# ÖKOSTROM-ZUSCHUSS FÜR STADTEIGENE PHOTOVOLTAIKANLAGEN

Für die neu errichteten städtischen Photovoltaikanlagen mit einer Leistung von 661,92 kWp erhält die Stadtgemeinde Tulln von der OeMAG als Vergütung für Ökostrom einen Investitionszuschuss in der Höhe von fast € 155.000,-. Der Abnahmetarif ist € 7,67/kWp und der Investitionszuschuss pro kWp beträgt € 250,- bis 100kW sowie € 200,- von 100 bis 500 kWp.

## KOOPERATION MIT DEM VEREIN "TECHNO-LOGY KIDS"

Für das Schuljahr 2019/20 bietet der Verein "Technology Kids" erneut für alle dritten Klassen und Mehrstufenklassen der Volksschulen im Gemeindegebiet ein Experimentierkurspaket an, jeweils bestehend aus 4x2

### **TULLN** Stadtgemeinde

Stunden zu einem von den PädagogInnen aus einer Vorschlagsliste wählbaren Thema. Die Stadtgemeinde übernimmt die Kosten in Höhe von € 9.200,-. Der Tullner Verein "Technology Kids" hat das Ziel, bei Kindern die Neugier und das Interesse an Technik und Naturwissenschaften zu wecken.

#### BAUSPERRE FÜR DAS ALTORTGEBIET GEMÄSS § 26 ROG 2014

Die Stadtgemeinde Tulln überarbeitet seit 2018 das Stadtentwicklungskonzept. Neben der örtlichen Raumplanerin arbeiten auch Experten aus anderen Fachgebieten, wie beispielsweise der Digitalisierung und der Energieraumplanung, am Konzept mit. Ein wesentlicher Fokus liegt dabei in der Regulierung des Bevölkerungswachstumes. Dazu wurden im Vorjahr zwei Bausperren beschlossen. Bei diesem Beschluss wurde das Altortsgebiet von der Bausperre ausgenommen. Jüngste Entwicklungen zeigen jedoch, dass es auch im Altortsgebiet Bereiche gibt, an denen infrastrukturell bedingt durch die Schaffung von zu vielen Wohneinheiten Probleme entstehen können. Einerseits sind die Straßenbreiten oft nicht geeignet, die zusätzlichen Verkehrserfordernisse abzudecken, und weiters ergeben sich Folgeprobleme, wie zum Beispiel das Fehlen von Parkplätzen auf Eigengrund. Der Gemeinderat beschloss daher auf Basis der Bestimmungen des § 26 NÖ ROG 2014 eine Bausperre für das Altortsgebiet zu beschließen. Betroffen sind Großbauten (mit mehr als sechs Wohneinheiten). Ziel und Zweck ist es, die Grundlagenforschung zur Gesamtüberarbeitung des örtlichen Rau-

mordnungsprogrammes zu sichern - das heißt, bis im derzeit entstehenden Stadtentwicklungskonzept konkrete Vorgaben ohnehin festgeschrieben sind, verhindert die Bausperre die Errichtung von Wohnblöcken im Ortskern. Bauvorhaben, welche innerhalb des von der Bausperre umfassten Bereiches mehr als sechs Wohneinheiten umfassen sollen und nach Ansicht der Baubehörde I. Instanz der Verordnung der Bausperre widersprechen, sind dem Ausschuss für Finanzen, Planung und Wirtschaft sowie in weiterer Folge dem Stadtrat vorzulegen. Dieser hat über einen Widerspruch des Bauvorhabens zur Verordnung der Bausperre zu beraten und eine Empfehlung an die Baubehörde I. Instanz dahingehend abzugeben, ob das konkrete Bauvorhaben der Bausperre widerspricht. Dies gilt auch, wenn durch die Teilung eines Grundstücks der Zweck verfolgt wird, mehr als sechs Wohneinheiten auf den neu geschaffenen Grundstücken zu verwirklichen.

#### **EINHEITSSATZES** FÜR ÄNDERUNG DES KFZ-ABSTELLPLATZ

Der Gemeinderat beschloss die Stellplatz-Ausgleichsabgabe mit 1.11.2019 neu festzusetzen:

- Tulln Altstadt: € 20.000,- (statt € 4.050,-)
- Tulln Siedlungsgebiet: € 12.500,- (statt € 4.050,-)
- Nitzing, Langenlebarn: € 8.500,- (statt € 4.050,-)
- Staasdorf, Frauenhofen, Neuaigen, Trübensee, Mollersdorf: € 6.000,- (statt € 4.050,-)

Diese Änderung hebt den Einheitssatz auf das Niveau vergleichbarer Städte an.

#### ZUSAMMENLEBEN LEICHT GEMACHT

Nachbarn leben buchstäblich Tür an Tür und Garten an Garten. Für ein harmonisches Zusammenleben müssen hier Rücksicht genommen und Regeln eingehalten werden, zum Beispiel:

- · Autos nur am eigenen Grundstück bzw. auf eigenen Stellflächen parken
- · Lärm (Hundegebell, Rasenmähen, Musik, Feste im Freien) vor allem in den üblichen Ruhezeiten vermeiden
- Tore und Türen langsam schließen
- Wasser nicht auf fremde Grundstücke leiten
- · Pflanzen schneiden, bevor sie in fremde Gärten wachsen

Sollte es doch einmal zu Störungen durch die Nachbarn kommen, hilft es meist, ein Gespräch zu suchen und eine gemeinsame Lösung zu finden. Behörden sollten nur in letzter Instanz notwendig werden. Die entsprechende Verordnung finden Sie im Internet unter www.tulln.at (Rathaus & Bürgerservice, Amtstafel).

Lärmende Maschinen, z.B. Rasenmäher, Kreissägen etc., dürfen in Wohngebieten nur Mo bis Fr zwischen 7 und 20 Uhr und Sa von 7 bis 15 Uhr betrieben werden. An Sonn- und Feiertag sind diese ganztägig verboten! In den Erholungsgebieten gelten eigene Lärmschutzverordnungen.

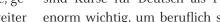
# Sprachenoffensive bei der VHS Tulln

Mit gut 50% aller KursteilnehmerInnen ist der Programmbereich Sprachen bei der Volkshochschule Tulln besonders gefragt. Ab dem kommenden Semester werden mit Tschechisch, Polnisch und Ungarisch gleich drei neue slawische Sprachen angeboten. Einen Schwerpunkt bildet auch Deutsch als Fremd- bzw. Zweitsprache.

icht nur Englisch, Italienisch, Französisch oder Spanisch sind im Job oft notwendig oder für eine Urlaubsreise von Interesse, gerade auch slawische Sprachen liegen weiter stark im Trend. Die VHS Tulln erweitert

daher im neuen Semester die bereits bestehenden Kurse für Russisch und Kroatisch um die Anfängerkurse für Tschechisch, Polnisch und Ungarisch.

Das **Kursprogramm** finden Sie online unter www.tulin.at/vhs und in gedruckter Form im Bürgerservice der Stadtgemeinde Tulln und Langenlebarn.



FREMDSPRACHE DEUTSCH

Für MitbürgerInnen mit einer anderen Muttersprache sind Kurse für Deutsch als Fremd- bzw. Zweitsprache enorm wichtig, um beruflich sowie privat in Österreich Fuß zu fassen. Die VHS Tulln bietet Deutsch-Kurse für alle Levels an. Im Herbstsemester starten neben den bereits bestehenden Deutschkursen auch Kurse in Kleingruppenoder im Einzeltraining. Zusätzlich werden Deutsch-Intensivworkshops für ausländische ArbeitnehmerInnen angeboten, wo mit individuellen Kursinhalten die Erweiterung der Deutschkenntnisse z.B. für Vertrieb, Kundenbetreuung und vieles mehr im Vordergrund steht.





Das neue Semester der VHS Tulln beginnt im September mit einem breit gefächerten Kursprogramm für Freizeit, Wohlbefinden, Kreativität, Gesundheit und lebenslanges Lernen.

#### NEUE ALLGEMEINMEDIZINISCHE GEMEIN-SCHAFTSPRAXIS AB 1. OKTOBER

Mit 1. Oktober wird es eine neue Gemeinschaftspraxis für Allgemeinmedizin in Tulln geben: Drei bis vier Ärzte werden in der Karlsgasse (Kreuzung Jasomirgottgasse) eine Kassen-Praxis eröffnen. Neben ihrer Tätigkeit in Tulln sind die Ärzte und Ärztinnen im Krankenhaus Krems tätig. Dr. Bichler arbeitet als Kassenvertragsarzt bis 31.Dezember weiter und führt seine Ordination ab Jänner 2020 als Wahlarzt für alle Kassen.

Medieninhaber, Herausgeber, Verleger sowie Redaktion: Stadtgemeinde Tulln a. d. Donau, Minoritenplatz 1, 3430 Tulln Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Mag. Peter Eisenschenk. Grafik: AG Media GmbH, www.agmedia.at.

Druck: Druckerei Bösmüller, 2000 Stockerau; gedruckt auf umweltfreundlichem Papier.



### TULLN/DONAU





BÜRGERMEISTER-

JNDEN: 17 Uhr 17 Uhr einbarung 0-103 oder

2. Stock

#### **Bereitschaftsdienste**

4	*	,_,	٠٥.	
			te-	
W	O C	ΠE		ag-
	NO	Ca	lei	ıst

Für den Bezirk Tulln unter Tel. 141 von Montag bis Freitag, jeweils von 19-7 Uhr.

#### **Apotheken**

Sonnen-Apotheke
Staasdorfer Straße 15
17.08. – 23.08.2019
07.09. – 13.09.2019
28.09. – 04.10.2019
19 10 _ 24 10 2019

#### Apotheke Bösel OG Hauptplatz 30

24.08. - 30.08.2019 14.09. - 20.09.2019

05.10. - 11.10.2019

25.10. - 01.11.2019

St. Florian-Apotheke Langenlebarner Straße 1

31.08. - 06.09.2019 21.09. - 27.09.2019 12.10. - 18.10.2019

02.11. - 08.11.2019

Der Bereitschaftsdienst für Tulln, Langenlebarn, Nitzing, Neuaigen, Mollersdorf, Trübensee und Staasdorf ist von Samstag, 7 Uhr, bis Montag, 7 Uhr, und an den Feiertagen von 20 Uhr des Vorabends bis 7 Uhr des folgenden Tages unter der Tel. 059144 (Rotes Kreuz) zu erfahren.

#### Abfuhrplan AUGUST 2019 bis OKTOBER 2019

Ärzte

Bitte Container ab 6 Uhr bereitstellen!		Biomüll		Restmüll	Altpapier	Gelber Sack
Die Entleerung der Container erfolgt zwischen 6 und 22 Uhr.	Sprengel 1	Di, 27.08. Di, 10.09. Di, 24.09.	Di, 08.10. Di, 22.10. Di, 05.11.	Di, 27.08. Di, 24.09. Di, 22.10.	Mi, 23.10.	Di, 03.09. Di, 29.10.
	Sprengel 2	Mo, 26.08. Mo, 09.09. Mo, 23.09.	Mo, 07.10. Mo, 21.10. Mo, 04.11.	Do, 29.08. Do, 26.09. Do, 24.10.	Di, 24.09.	Mo, 02.09. Mo, 28.10.
GRATIS S-ERINNERUNG	Sprengel 3	Mi, 28.08. Mi, 11.09. Mi, 25.09.	Mi, 09.10. Mi, 23.10. Mi, 06.11.	Fr, 13.09. Fr, 11.10.	Mi, 09.10.	Mi, 04.09. Mi, 30.10.

# AN ABFUHRTERMINE:

tulln.abfallverband.at (Aktuell, SMS-Service rechts oben)

#### Abholtermine für Wohnhausanlagen und Gewerbebetriebe

•	Sprengel 1	Sprengel 2	Sprengel 3	Sprengel 4	Sprengel 5
Restmüll	Mi, 21.08. Mi, 04.09. Mi, 18.09. Mi, 02.10. Mi, 16.10. Mi, 30.10.	Mo, 02.09. Mo, 16.09. Mo, 30.09. Mo, 14.10. Mo, 28.10. Mo, 11.11.	Di, 20.08. Di, 03.09. Di, 17.09. Di, 01.10. Di, 15.10. Di, 29.10.	Do, 22.08. Do, 05.09. Do, 19.09. Do, 03.10. Do, 17.10. Do, 31.10.	Fr, 23.08. Fr, 06.09. Fr, 20.09. Fr, 04.10. Fr, 18.10. Sa, 02.11.
Altpapier	Di, 20.08. Di, 17.09. Di, 15.10.	Di, 03.09. Di, 01.10. Di, 29.10.	Di, 20.08. Di, 17.09. Di, 15.10.	Di, 03.09. Di, 01.10. Di, 29.10.	Di, 03.09. Di, 01.10. Di, 29.10.
Gelbe Tonne	Di, 03.09. Di, 01.10. Di, 29.10.	Mo, 02.09. Mo, 30.09. Mo, 28.10.	Di, 03.09. Di, 01.10. Di, 29.10.	Mo, 02.09. Mo, 30.09. Mo, 28.10.	Mi, 04.09. Mi, 02.10. Mi, 30.10.

Zugehörigkeit zu den einzelnen Sprengeln siehe www.gvatulln.at (Abfuhrtermine, Abfuhrpläne)

#### Ihre Stadtgemeinde Tulln

Bereitschaftsdienst

Bürgerservice	Tulin	Minoritenplatz 1, 3430 Tulln, <b>()</b> 02272/690-111, <b>()</b> buergerservice@tulln.gv.at <b>()</b> Mo-Mi 7-15:30 , Do 8-19 , Fr 7-12	SPRECHS Di, 15:3
Li	angenlebarn	Wiener Straße 40, 3425 Langenlebarn, © 02272/690-181 © Di 9–12, Do 15–19 Sprechstunden mit Stadtrat Wolfgang Mayrhofer: nach tel. Vereinbarung unter © 0699/127 569 37	Do, 15:3 nach tel. © 02272
Sport- und Familienbad "DonauSplash"		Mo 15:30–21, Di-Fr 13–21, Sa 9–21, So 9–20 Das Hallenbad ist von 5. August bis 8. September wegen Revisionsarbeiten geschlossen. Weitere Informationen: <b>www.donausplash.at</b>	Ratha Zir
Stadtbücherei Tulln		Wiener Straße 28, 3430 Tulln, № 02272/690-185, ※ tulln.bvoe.at	
Jugendzentrum "Living R	Room"	Wiener Straße 27, 3430 Tulln, № 0664/8293873 Mo–Do 13–18 , Fr 13–19	
Altstoffsammelzentrum		Madersperger Straße 2, 3430 Tulln, 3 02272/690-822 Mo und Fr,12–18 Uhr, Di 8–15 Uhr, Do 11–18 Uhr, Sa 8–12 Uhr Geschlossen: Karfreitag, Allerseelen, Hl. Leopold (15. November), Altjahrstag/Silvester	

Tulln ist schöner! www.tulln.at

Telefonisch erreichbar über die Polizei, 🕓 Notruf 133 oder 0591333280